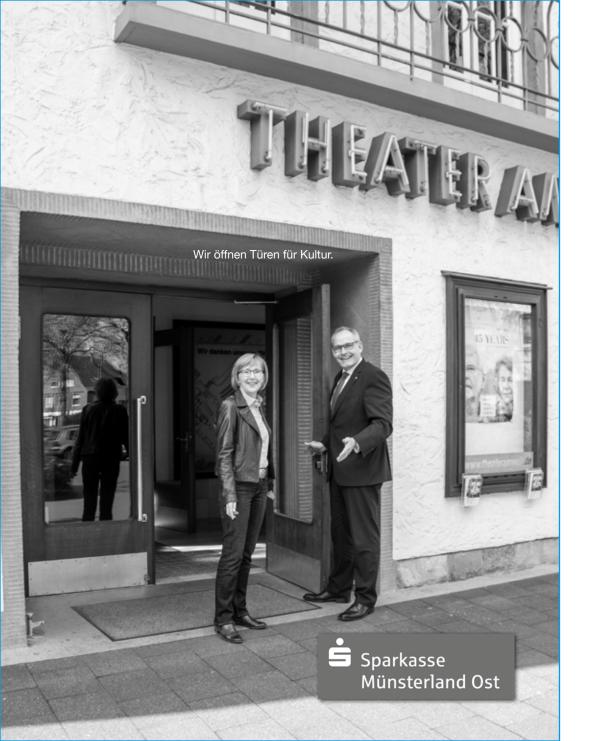


Spielzeit 2019/2020





Inhaltsverzeichnis

- 6 Vorwort
- 3 Impressum
- 10 Schauspiel
- 20 Kleinkunst, Kabarett, Comedy & Tanz
- 33 Kindertheater
- 38 Tuchfühlung
- 42 Jazz Live
- 46 TaW in concert
- 51 Jour Fixe
- 52 Klassik-Café
- 54 Sonderveranstaltungen
- 59 Amateurtheater
- 61 Theaterwerkstatt
- 63 Kino
- 67 Afrikanisches Trommeln
- 68 Galeriekonzerte
- 71 TaW e.V.
- 77 Service & Abonnement
- 82 Jahresübersicht
- 87 Anmeldung zum Abonnement
- 89 Beitrittserklärung
- 91 Saalplan

7

⁶ Vorwort

Liebe Theaterfreunde in Warendorf und Umgebung!

Liebe Theaterfreunde in Warendorf und Umgebung!

Das Programm für die neue Spielzeit 2019/2020 steht fest. In diesem Programmheft finden Sie in gewohnter Weise alle Informationen zu den unterschiedlichen kulturellen Bereichen, die das Theater am Wall bietet.

Die Programmkommissionen haben mit viel Freude daran gearbeitet, dem Publikum interessante und unterhaltsame Stunden zu bereiten. Neben dem Ring Schauspiel mit klassischen und modernen Stücken bietet der Bereich Kleinkunst wieder viele Entdeckungen von der Freiburger Kulturbörse. Besonders freuen wir uns, allen Opernfreunden im Mai eine Operngala auf der Bühne des TaW präsentieren zu dürfen.

Wie immer haben wir auch an unsere jüngsten Zuschauer gedacht und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm zusammengestellt. Zu Gast haben wir u.a. den »Gestiefelten Kater« und »Pettersson und Findus«. Dabei hat es sich in den letzten Spielzeiten bewährt, die Vorstellungen jeweils am Wochenende ins Programm zu nehmen.

Die seit 2017 aufgenommene neue Reihe »TaW in concert« bietet in dieser Saison vier Konzerte, die sowohl den jungen als auch den jung gebliebenen Konzertbesucher begeistern werden.

Zum 20. Geburtstag dürfen wir in dieser Spielzeit der Reihe »Jazz Live« gratulieren. Die Jazzkonzerte im Dachtheater sind nach 128 Vorstellungen längst ein fester Programmpunkt, der viele Jazzliebhaber regelmäßig ins Dachtheater lockt. Auf ein vorweihnachtlichjazziges »Geburtstagskonzert« am Sonntag, den 08.12.2019, dürfen sich die Besucher schon heute freuen.

Wie üblich haben wir wieder die Kabarett-Jahresabrechnung »Storno« und zu Silvester einen A-Cappella-Abend als Sonderveranstaltungen mit ins Programm genommen.

Aber bevor sich der Vorhang für all diese wunderbaren Vorstellungen öffnet, sind Sie alle herzlich eingeladen mit dem Theaterfest am Samstag, den 21.09.2019 mit uns in die neue Spielzeit zu starten.

Bei allen Veranstaltungen sorgen unsere ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen im Bereich des Cafes, der Garderobe und der Technik für Ihren angenehmen Besuch in diesem schönen Haus.

Gemeinsam mit den Beschäftigten des Kulturbüros der Stadt Warendorf wünschen wir Ihnen anregende Theaterabende, unterhaltsame Veranstaltungen und viel Freude im Theater am Wall.

Es grüßen recht herzlich

der Vorstand und die anderen Aktiven von TaW e.V.

⁸ Impressum

Hinweis zur Hörhilfe

Bei zahlreichen Veranstaltungen ist eine Hörhilfe im Einsatz. Bitte wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter. Es stehen 10 kostenfrei nutzbare Leihgeräte zur Verfügung.



Hörhilfe störungsfrei nutzbar



Hörhilfe eingeschränkt nutzbar

Bild- und Tonaufnahmen

Bitte beachten Sie, dass das Fotografieren sowie Bild- und Tonaufnahmen während der Veranstaltungen grundsätzlich nicht gestattet sind.

Theater am Wall Wilhelmsplatz 9 48231 Warendorf

Herausgeber

Theater am Wall e.V. - Der Vorstand

Konzept

Tobias Weil

Satz, Fotos & Anzeigen

André Auer

Druck

Burlage Druck + Einband GmbH, Warendorf



¹⁰ Schauspiel

08.10.2019 / Seite 11
Maria Stuart
Drama von Friedrich Schiller

30.10.2019 / Seite 12 Wer hat Angst vor Virginia Woolf Schauspiel von Edward Albee

17.12.2019 / Seite 13 Die Mitwisser Schauspiel von Philipp Löhle

25.01.2020 / Seite 14 Alte Liebe Komödie von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder

05.03.2020 / Seite 15 Vater Schauspiel von Florian Zeller

25.03.2020 / Seite 16 Momentum Schauspiel von Lot Vekemans

29.04.2020 / Seite 17
TheaterTotal spielt...
Schauspiel aus dem klassischen Theaterrepertoire

27.05.2020 / Seite 18 Operngala Musik aus französischen Opern Dienstag, 08.10.2019, 20.00 Uhr
 Maria Stuart
 Drama von Friedrich Schiller
 Landestheater Detmold

Maria Stuart, Königin von Schottland, sitzt seit 18 Jahren im Gefängnis und erwartet ihr Urteil. In ihrer Heimat des Gattenmordes bezichtigt, floh sie zu ihrer Verwandten Elisabeth I. Doch die Königin von England gewährte der Fliehenden nicht den erhofften Schutz, denn Elisabeth sieht in Maria eine Konkurrentin um den eigenen Thron.

Zwei Frauen stehen in Friedrich Schillers Polit-Thriller im Zentrum der Macht, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Elisabeth – kühl, protestantisch, unverheiratet – und Maria – schön, betörend, katholisch, lebenshungrig. Um sie herum Intrigen spinnende Männer, die um Gunst und Einfluss buhlen. Am Ende hat Elisabeth den Kampf gewonnen, aber ihre Glaubwürdigkeit verloren. Nur Maria, die im Angesicht des Todes der Rache abschwört, schafft es, den Teufelskreis des Egoismus zu durchbrechen.

Schiller verdichtet gekonnt die Verstrickungen von Politik, Leidenschaft, Macht und Moral und schafft das Kunststück, Anspruch mit Unterhaltung zu vereinen.

PK | 30,00€ PK | | 28,00€ PK | | | 21,00€ Vorverkauf ab dem 10.09.2019. 10.00 Uhr



¹² Mittwoch, 30.10.2019, 20.00 Uhr Wer hat Angst vor Virginia Woolf Schauspiel von Edward Albee Städtische Bühnen Osnabrück

Liebe, Hass, Lügen und Alkohol: George, Professor für Geschichte an einem Provinz-College, und seine Frau Martha haben das junge Paar Nick und Honey nach einem offiziellen Fest zu einem nächtlichen Absacker in ihr Haus eingeladen. Doch anstatt einer Cocktail-Stunde zur Beförderung von Nicks akademischer Karriere erlebt der Zuschauer den fast schon rituell anmutenden Ehekrieg von Martha und George. Alkoholpegel und Aggressionslevel steigen, während Martha, die Tochter eines Universitätsprofessors, sich in den immer gleichen Vorwürfen - Georges mangelnder Ehrgeiz, seine gescheiterte Karriere ergeht, worauf George mit zvnischer Resignation reagiert. Was auf den ersten Blick wie ein klassischer Ehekrieg erscheint, erweist sich bei genauerer Prüfung als etwas komplizierter: Zwar gibt es allerlei Wortgefechte, Beleidigungen, Tiefschläge, die ganze Bandbreite bürgerlichen Ehelebens – ihre eigentlichen Feinde sind jedoch möglicherweise die Langeweile einer spie-Bigen Provinz und die Angst vor dem Sterben.

Edward Albees preisgekröntes Stück gilt als moderner Klassiker und die »Mutter aller Zimmerschlachten«, ein Stück, das die tiefsten Geheimnisse und Verletzungen seiner Protagonisten ans Licht zerrt und die Lügen und Abgründe der Beziehungen zugleich als deren Motor zeigt.

PK | 25,00€ PK || 23,00€ PK || 17,00€ Vorverkauf ab dem 10.09.2019. 10.00 Uhr



Dienstag, 17.12.2019, 20.00 Uhr
 Die Mitwisser
 Schauspiel von Philipp Löhle
 Städtische Bühnen Osnabrück

Jetzt ist er da. Der Herr Kwant. Herr K. wird das Leben von Teo einfacher machen. Denn zukünftig kümmert er sich um alles. Natürlich erst nachdem die allgemeinen Geschäftsbedingungen unterschrieben sind.

Herr Kwant weiß alles, speichert alles, kann alles, er organisiert nicht nur allein den Haushalt, kocht alle Lieblingsgerichte, übernimmt nach Übermittlung der Kreditkartendetails alle Bestellungen, er gibt auch Empfehlungen für notwendige Investitionen und zur allgemeinen Lebensverbesserung.

Ganz und gar nicht begeistert ist Teos Freundin Anna: Kwant mischt sich für ihren Geschmack viel zu sehr in persönliche Dinge ein. Immer sitzt er freundlich dabei und hört alles mit. Erzählt er das irgendwem weiter?

Kwant ist immer anwesend, überall. An Teos Arbeitsplatz stellt sich sein Chef die Frage: Wenn Herr Kwant das ganze Wissen bereitstellt, wozu braucht man dann noch Teo? Und die Dinge nehmen ihren Lauf.

Philipp Löhle hat ein gleichermaßen beeindruckendes wie auch beängstigendes Stück über die Perspektiven und den Umgang mit Big Data in einer immer digitalisierteren Welt geschrieben. Er entwirft ein Post-Siri- und Alexa-Szenarium, in dem der Mensch iegliche Kontrolle über das Leben abgegeben hat.

PK I 25,00€ PK II 23,00€ PK III 17,00€



¹⁴ Samstag, 25.01.2020, 20.00 Uhr Alte Liebe Komödie von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder Landestheater Detmold

Lore und Harry sind seit 40 Jahren verheiratet. Harry ist pensioniert, braucht Weizenbier, Zigarren, seinen Garten und ab und zu einen Schweinebraten mit schöner Kruste. Lore ist Bibliothekarin und braucht viel mehr. Sie hat immer Hunger nach Literatur, Schönheit und Musik. Gemeinsam können sie sich nur noch über ihre erwachsene Tochter Gloria aufregen, die kurz davor ist, ihre dritte Ehe einzugehen. Was haben die zwei bloß falsch gemacht? Schnoddrig-stichelnd, berührend und hochkomisch kämpfen sich Lore und Harry durch ihren Ehe-Alltag, um schließlich ihre alte Liebe zueinander neu zu entdecken.

Elke Heidenreich und Bernd Schroeder fabulieren in »Alte Liebe« gemeinsam aus, was aus ihnen geworden wäre, wenn sie sich nicht 1995 im Guten getrennt hätten. Selten war eine Ehekrise so amüsant und bewegend zugleich.

Der Zuschauer findet viel Vertrautes in dieser Paargeschichte, die das Landestheater Detmold bei uns auf die Bühne bringt.

PK I 21,00€ PK II 19,00€ PK III 13,00€

Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



Donnerstag, 05.03.2020, 20.00 Uhr Vater Schauspiel von Florian Zeller Konzertdirektion Landgraf

Der 80jährige André merkt, dass sich etwas verändert. Noch lebt er allein in seiner Pariser Wohnung und versucht, vor Anne, seiner älteren Tochter, den Eindruck aufrecht zu erhalten, alles sei in Ordnung. Wobei ganz offensichtlich ist, dass er allein nicht mehr zurechtkommen kann. Also organisiert sie für ihn Pflegehilfen, mit denen er sich aber ständig zerstreitet. Ein alter Mann, für den sich der Alltag mehr und mehr in ein verwirrendes Labyrinth verwandelt, auf der Spurensuche nach sich selbst. Weil seine Wahrnehmung sich immer mehr verschiebt, gerät er in eine Welt, in der seine Biografie nicht mehr gilt, weil die Welt, in der sie entstanden ist, am Verlöschen ist...

Das Besondere an »Vater« ist die ungewöhnliche Erzählstruktur. Erlebt wird die Handlung nämlich nicht chronologisch, sondern aus der Erlebniswelt des 80-Jährigen. Die natürliche Erwartung des Zuschauers, dass ihm hier wie gewohnt eine Geschichte objektiv präsentiert wird, ordentlich Schritt für Schritt voranschreitend, erfüllt sich nicht. Stattdessen wird der Zuschauer aber durch diesen hinterhältigen Trick des französischen Erfolgsautors emotional an die Hauptperson gebunden, erlebt mit ihr dieselben Momente des Glücks, teilt mit ihr die Momente des Ausgeliefertseins, erfährt mit ihr die unbegreifbare Veränderung von Personen und Dingen und kann wie sie immer weniger unterscheiden: Was ist Realität, was Wahn oder Wunschvorstellung, was Halluzination oder fixe Idee.

Das klingt nach einem traurigen Theaterabend? Das Gegenteil ist der Fall. Zellers Text provoziert das Lachen. Die komödiantische Dynamik ergibt sich aus den abrupten Stimmungsschwankungen der Hauptperson. Erst mit dem Schlussbild, dessen nachhaltig beklemmender Wirkung man sich nicht entziehen kann, endet die Gratwanderung zwischen Komik und Tragik.

PK I 30,00€ PK II 28,00€ PK III 21,00€



Mittwoch, 25.03.2020, 20.00 Uhr
 Momentum
 Schauspiel von Lot Vekemans
 Landestheater Detmold

Meinrad Hofmann ist Parteivorsitzender und Präsident eines großen westlichen Staates, und er hat sein Momentum verloren. Der jüngste Eklat war einer zu viel. Meinrad droht, unter der Last der Anforderungen, die sein Amt mit sich bringt, zusammenzubrechen. Es scheint, als gäbe es nur noch eine letzte Gelegenheit, das Blatt zu wenden, und zwar bei der Fünfzig-Jahr-Feier der Partei. Sein engster Berater und Spindoktor meint, First Lady Ebba müsse eine Rede zugunsten ihres Mannes halten, und Meinrad solle auf dem Fest besser schweigen.

Aber wie soll Ebba Hofmann ihren Mann unterstützen, wenn sie genauso abgekämpft und ausgezehrt ist wie er selbst, nachdem auch sie jahrzehntelang für den Erfolg gearbeitet hat? Und was ist eigentlich ihr Lohn für die ganze Selbstaufgabe im Dienst der Sache?

Sie weigert sich, dabei zuzusehen, wie ihr Lebenswerk zerstört wird. Auf sich selbst zurückgeworfen, erlebt Ebba ihr persönliches Momentum – einen Impuls, der sie die vielleicht wichtigste Entscheidung ihres Lebens treffen lässt.

In dichten Dialogen stellt die niederländische Autorin Lot Vekemans die großen Fragen unserer Zeit. Wie dicht liegen Macht und Ohnmacht beieinander? Was sind unsere Ideale und was sind wir bereit, für sie zu opfern? Ein Plädoyer für Verantwortung in der Politik wie im Leben.

Ñ

Mittwoch, 29.04.2020, 20.00 Uhr
 TheaterTotal spielt...
 Schauspiel aus dem klassischen Theaterrepertoire
 Theater Total. Bochum

Ein kleines Jubiläum gilt es zu feiern: Zum 10. Mal schon kommt TheaterTotal 2020 ins Theater am Wall! Und wir sind sicher, auch in diesem Jahr wird das intensive Spiel der jungen Theaterschüler unser Publikum mitreißen und ihm ein ganz besonderes Theatererlebnis bescheren. Im Mai 2019 feierte ein ausverkauftes Haus die jungen KünstlerInnen mit standing ovations.

Die große Gruppe engagierter junger Leute, die sich auf der Bühne präsentieren, sowie der ausgereifte Stil der Inszenierung, für den die erfahrene Projektleiterin Barbara Wollrath-Kramer verantwortlich ist, bringen es nun einmal mit sich, dass TT-Aufführungen ihren einzigartigen Charakter haben. Temperamentvolles und auch inniges Spiel hochmotivierter, begabter Schauspielschüler und vor allem eine eindrucksvolle Choreographie von Massenszenen mit Tanz und Musik – das gibt es so wohl nur bei TheaterTotal.

Wie immer haben die Projektteilnehmer von TheaterTotal seit dem Herbst sich in allen Bereichen des Theaters ausprobiert, trainiert, und diese intensive, vielfältige Arbeit von ca. 30 jungen Leuten mündete dann in eine Theaterinszenierung, mit der man im Frühjahr auf Tournee geht. Da es aber zum Prinzip des Theaterprojekts gehört, die jungen Schauspieler an der Stückauswahl zu beteiligen, steht noch nicht fest, was 2020 zur Aufführung kommt. Und so nehmen wir es gerne in Kauf, dass wie in jedem Jahr zur Drucklegung des Programmheftes noch nicht feststeht, welches Stück der neue Projektjahrgang 2019/20 auswählen wird.

Mittwoch, 27.05.2020, 20.00 Uhr
 Operngala
 Musik aus französischen Opern
 Philharmonie des Theaters für Niedersachsen mit SolistInnen

Eine Oper in unserem wunderschönen Theater? Ja, das wäre wieder einmal schön, ist aber vor allem aus 2 Gründen äußerst schwierig umzusetzen: die doch relativ kleine Bühne und die hohen Kosten, die entstehen, wenn ein Orchester + SolistInnen anreist. Aber da macht das Theater für Niedersachsen ein bezahlbares Angebot, das wir den Warendorfer Opernfreunden doch einfach mal anbieten möchten.

Lassen Sie sich bei der TfN-Operngala nach Frankreich entführen: Georges Bizets »Carmen« zählt heute zu den meistgespielten Opern aller Zeiten, obgleich die kompromisslosen Lebensideale der Titelheldin von Liebe und Freiheit bei der Uraufführung für einen gehörigen Skandal sorgten. Wer kennt nicht den mitreißenden »Can Can« aus Jacques Offenbachs Operette »Orpheus in der Unterwelt« oder die zauberhafte »Barcarole« aus »Hoffmanns Erzählungen«! Diese Stücke dürfen natürlich an so einem Abend ebenso wenig fehlen wie Nummern aus seiner »Prinzessin von Trapezunt«, die in der vergangenen Spielzeit sehr erfolgreich im Stammhaus des TfN in Hildesheim präsentiert wurde.

Und was wäre Frankreich schließlich ohne seine Chansons. Mit berühmten Titeln von Jacques Brel oder Edith Piaf lassen die Sängerinnen und Sänger mit dem Philharmonischen Orchester französische Lebensfreude und zarte Melancholie lebendig werden.

PK I 32,00€ PK II 30,00€ PK III 24,00€





²⁰ Kleinkunst, Kabarett, Comedy & Tanz

24.09.2019 / Seite 21

Hans-Martin Stier & Die Shipping Company Musiktheater und andere Geschichten

09.11.2019 / Seite 22

Artgerechte Spaltung

Kabarett mit Michael Feindler

28.11.2019 / Seite 23

Trance

Tanztheater von und mit Nono Battesti

09.01.2020 / Seite 24

25 Lieder aus 25 Jahren

Chanson-Abend mit Sebastian Krämer

29.02.2020 / Seite 25

Comedy Hoch3

Comedy-Abend mit Jan van Weyde,

David Werker und Illyoung Kim

20.03.2020 / Seite 27

Höhen und Tiefen

Musiktheater mit Wildes Holz

02.05.2020, 20.00 Uhr / Seite 28

Kauf, du Sau!

Kabarett mit Helmut Schleich

15.05.2020 / Seite 30

Magie – mit Stil, Charme und Methode Magischer Abend mit Nicolai Friedrich ²¹ Dienstag, 24.09.2019, 20.00 Uhr Hans-Martin Stier & Die Shipping Company Musiktheater und andere Geschichten

Auf einen ganz besonderen Künstler sind wir auf der diesjährigen Freiburger Kulturbörse aufmerksam geworden. Auf Hans-Martin Stier mit autobiografischen und musikalischen Geschichten aus seinem Leben. Sein Gesicht ist ebenso einprägsam wie seine Stimme: Hans-Martin Stier gehört zu den charismatischsten Charakterdarstellern unserer Zeit. Den meisten ist er aus Film-, TV, und Theaterproduktionen wie dem "Tatort", "Hausmeister Krause" und "Himmel über Berlin" bekannt. Immer schon war er aber auch leidenschaftlicher Musiker. Wer erinnert sich noch an die »Törner-Stier-Crew« oder an »Stier«?

Aber nicht nur das, denn der TV-Star schreibt auch. Und zwar Geschichten, bei denen er selbst die Hauptrolle spielt: Stier liest autobiografische Geschichten aus seinem Leben. Das Besondere daran ist, dass er nicht nur mit seiner charismatischen Stimme mitreißend erzählt und liest, sondern dass das Ganze musikalisch begleitet wird.

PK I 25,00€ PK II 23,00€ PK III 17,00€



²² Samstag, 09.11.2019, 20.00 Uhr Artgerechte Spaltung Kabarett mit Michael Feindler

Michal Feindler ist nicht laut. Ihn als leise zu bezeichnen, wäre aber ebenso falsch. Dafür hallt das, was er auf der Bühne sagt, zu lange nach. Seit Jahren hält der Lyriker unter den Kabarettisten hartnäckig an der Behauptung fest, man dürfe dem Publikum ruhig etwas mehr zutrauen – im Hinblick auf die Denkleistung, Schmerzgrenze und Empfindsamkeit. Die Sprache ist seine Waffe, die Gesellschaft der Schleifstein, an der er sie schärft. Reime und Rhythmen sind dabei kein Selbstzweck, sondern bilden den Teppich, auf dem man über alles stolpert, was darunter gekehrt wurde.

»Satirische Zuspitzungen hat die Wirklichkeit genug zu bieten. Michael Feindler vertraut in seinem Programm Artgerechte Spaltung auf die Wucht eines unprätentiösen Dialoges. So etwas ist selten auf deutschen Bühnen. Sehr selten", schrieb Neues Deutschland. Da mussten wir ihn doch für unser Theater verpflichten!

PK I 21,00€ PK II 19,00€ PK III 13,00€

Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



Donnerstag, 28.11.2019, 20.00 Uhr Trance Soul-Musik und Tanz mit der belgischen Compagnie Nono Battesti

»Nono Battesti, ein äußerst talentierter Künstler, Tänzer und Choreograf, führt die Zuschauer voller Feingefühl und Ausdrucksstärke in seine Welt ein, umgeben von den unterschiedlichen Künstlern.« So hieß es in unserer Ankündigung für das erste Gastspiel in der Saison 2015/2016. Und das Publikum wie auch die Presse waren begeistert. Von der tänzerischen Ausdruckskraft von Nono Battesti und Juliette Comant. Aber auch von der musikalischen Begleitung, allen voran von der Sängerin Dyna B (Géraldine Battesti), der Schwester von Nono Battesti, die durch ihre tiefe und berauschende Stimme überzeugte.

Freiburg war begeistert von diesem abendlichen Tanzspecial!
Die Programm-Macher des Theater am Wall auch. In einer Show, die Tanz und Live-Musik verbindet, präsentierte »Double« den Zuschauern ein Feuerwerk an Emotionen und Überraschungen.
Das wollten wir dem Warendorfer Publikum nicht vorenthalten.

In seinem neuen Projekt mit dem Titel »Trance« widmet sich der belgische Tänzer und Choreograf den Höhen und Tiefen des Lebens. Häufig ist es so, dass das Leben nach einer schweren Krankheit oder einem Trauma einen anderen Wert bekommt, sich anders anfühlt. Aber müssen wir solche Phasen unbedingt durchleben, um uns dessen bewusst zu werden?

Nono Battestis »Trance« ist eine Einladung, unsere Wahrnehmungen und unsere Sichtweisen zu hinterfragen. Die Wertevorstellungen des Alltags auf der künstlerischen Ebene zu reflektieren, uns auf das Wesentliche im täglichen Miteinander und auf die kleinen Dinge des Alltags zu konzentrieren.

PK I 21,00€ PK II 19,00€ PK III 13,00€



Donnerstag, 09.01.2020, 20.00 Uhr
 Lieder aus 25 Jahren
 Chanson-Abend mit Sebastian Krämer

Wie Tom Sawyer quicklebendig der eigenen Beerdigung beizuwohnen, bleibt den meisten versagt. Bühnenkünstler erfüllen sich diesen schaurigen Traum, indem sie pünktlich zum Burn-Out mit einem Best-of-Programm die Stätten ihres früheren Wirkens beehren.

Ein wenig, aber auch nicht allzu viel anders verhält es sich mit Sebastian Krämer, der bisher wirklich nicht mehr aus seinem Leben gemacht hat, als Lieder zu schreiben und zu singen ... Aber was für welche!

Bereits als Schüler startete er seine Bühnenkarriere. Heute ist der Chansonnier laut stilbruch (RBB-Fernsehen) »der größte Kleinkünstler Deutschlands«. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen und seine Texte wie sein Wortwitz faszinieren und überzeugen auch noch nach 25 Jahren.

PK I 25,00€ PK II 23,00€ PK III 17,00€

Vorverkauf ab dem 10.09,2019, 10.00 Uhr



Samstag, 29.02.2020, 20.00 Uhr Comedy Hoch3 Comedy-Abend mit Jan van Weyde, David Werker und Illyoung Kim

Die Idee kam uns auf der Freiburger Kulturbörse, als wir in kurzem Abstand Programm-Auszüge von David Werker und Jan van Weyde sahen: Warum nicht junge Comedians an einem Abend in das Theater am Wall einladen? Gedacht – getan! Hier sind sie nun, allesamt bekannt aus der fast schon legendären Comedy-Sendung »Nightwash«.

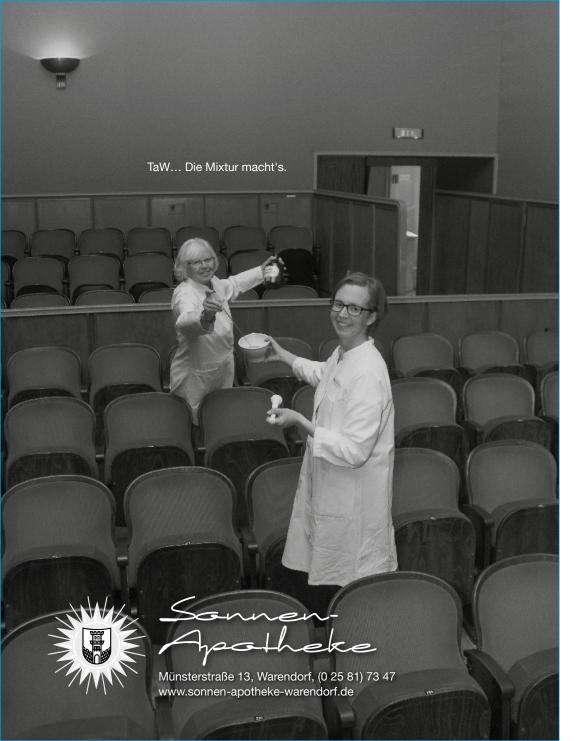
Jan van Weyde, der Schauspieler und Synchronsprecher ist, aber eigentlich immer etwas anderes werden wollte. Nämlich Stand-up-Comedian. Was es dazu brauchte: eine Initialzündung. Und mit der Geburt seiner Tochter setzte diese ein. Er betrat die Bretter, die nun seine Welt bedeuten. Seitdem begeistert Jan van Weyde mit seiner unaufgeregten Art.

Ihm zur Seite steht David Werker. Mitte 30. Im Beginn das Erwachsenenleben zu etablieren. Statt Cola schmeckt jetzt Rotwein. Sogar pur. Überall wird über das Heiraten nachgedacht, als würden die Pastoren knapp. Etwa auch er? Sollte er etwa am Ende seriös werden? Mal sehen!

Und als Dritter im Bunde Illyoung Kim, waschechter Kölner mit koreanischem Migrationshintergrund. Er ist immer wieder in Deutschland unterwegs, um neue Abgründe zu erforschen. Dabei schöpft er aus haarsträubenden Erlebnissen, die er täglich als Deutscher mit asiatischem Aussehen und Namensähnlichkeit zum Nordkoreanischen Diktator macht.

PK I 21,00€ PK II 19,00€ PK III 13,00€





²⁷ Freitag, 20.03.2020, 20.00 Uhr Höhen und Tiefen Musiktheater mit Wildes Holz

Eine weitere Entdeckung von der Freiburger Kulturbörse möchten wir unseren Zuschauern nicht vorenthalten – Wildes Holz. In ihrem neuen Programm verbinden Wildes Holz Höhenflüge mit Tiefgang und Kraft mit Finesse. Geheimnisvoll und vieldeutig klingen die eigenen Kompositionen, wild und zugleich zart können sie sein. Wildes Holz sind durch ein tiefes Tal gegangen, als Mitte 2018 ihr Gitarrist und Freund Anto Karaula ganz plötzlich verstarb.

Der aus Algerien stammende Djamel Laroussi, ein langjähriger Freund der Band, übernimmt nun den Gitarrenpart. Neben einer ungewöhnlichen Technik – er spielt als Linkshänder einfach eine umgedrehte Rechtshändergitarre – bringt er eine gehörige Portion Spielfreude sowie maghrebinische und afrikanische Einflüsse mit. Und natürlich gibt es auch weiterhin noch maßgeschneiderte Blockflöten-Versionen bekannter Rock- und Pophits zu hören. Das Programm »Höhen und Tiefen« wird so zu einem mitreißenden Mix aus neuen Songs und holztypischem Sound.

PK I 21,00€ PK II 19,00€ PK III 13,00€



²⁸ Samstag, 02.05.2020, 20.00 Uhr Kauf, du Sau! Kabarett mit Helmut Schleich

Ja, genau. Sie haben schon richtig gelesen. Sie sollen kaufen. Und wenn Sie nichts kaufen, fliegen Sie raus! Denn: Wer nicht flüssig ist, ist überflüssig. Und überflüssige Menschen haben im Paradies der schönen neuen Warenwelt nichts verloren. Die verschmutzen nur das Konsumklima. Aber Sie sollen nicht nur kaufen. Sondern auch verkauft werden. Nämlich für dumm. Weil Waren und Wahrheiten sich leichter unters Volk bringen lassen, wenn keiner zu genau hinschaut ...

An jeder Ecke steht ein Maulheld, der die neueste Zukunftsidee anpreist: Egal ob Europa, Digitalisierung, 3D-Drucker oder künstliche Intelligenz – überall Perspektiven, die keine sind. Oder zumindest nur für diejenigen, die auf dem Sonnendeck der Globalisierung sitzen. Das geht Helmut Schleich gehörig gegen den Strich. Und deshalb rückt der Münchner Kabarettist in seinem Programm »Kauf, Du Sau!« der vom Kaufrausch narkotisierten Gesellschaft mit seinen zugespitzten Bosheiten zu Leibe – bis die Konsumblase platzt!

Wir waren schon lange dran – und nun ist es uns gelungen, diesen Ausnahmekabarettisten auch für das Theater am Wall zu verpflichten.

PK I 30,00€ PK II 28,00€ PK III 21,00€



³⁰ Freitag, 15.05.2020, 20.00 Uhr Magie – mit Stil, Charme und Methode Magischer Abend mit Nicolai Friedrich

Aufmerksam geworden sind wir schon vor längerer Zeit auf diesen außergewöhnlichen Magier auf der Freiburger Kulturbörse. Aber es sollte drei Jahre dauern, bis es möglich wurde, diesen Künstler mit seinem außergewöhnlichen Programm auch nach Warendorf zu holen.

In den letzten Jahren hat sich Nicolai Friedrich intensiv mit der hohen Kunst der Mentalmagie beschäftigt. Diese Form der Magie geht weit über die herkömmliche Zauberkunst hinaus und lässt die Zuschauer an die Existenz übersinnlicher Fähigkeiten glauben. Mit Hilfe von Psychologie, Suggestion, Intuition und magischen Techniken scheint Nicolai Friedrich in die Köpfe seiner Zuschauer einzudringen.

Dadurch ist er in der Lage, Gedanken zu lesen, diese sogar zu beeinflussen. Die Zuschauer werden nicht nur Zeugen unerklärlicher Experimente, sondern werden selbst Teil der Darbietung, denn Nicolai Friedrich demonstriert in seinen Vorführungen auch, wie er seine mentalen Fähigkeiten auf Zuschauer überträgt. Man zweifelt an seinem Verstand, wenn man sieht, wie Nicolai telepathische Verbindungen herstellt, mit den Augen der Zuschauer sieht, Gegenstände mit der Kraft seiner Gedanken bewegt und treffsicher einen Blick in die Zukunft wirft.

Wir freuen uns, Ihnen dieses absolute Highlight präsentieren zu können. Aber: passen Sie bitte auf, was Sie denken, denn selbst Ihre geheimsten Wünsche und Gedanken sind vor Nicolai Friedrich nicht sicher...

PK I 38,00€ PK II 36,00€ PK III 30,00€









pieper morawek zahnärzte

Dr.-Rau-Allee 2, Warendorf (0 25 81) 45 99 514 www.pieper-morawek.de

³³ Kindertheater

02.11.2019 / Seite 34
Pettersson und Findus
Kindertheater mit Musik nach dem
gleichnamigen Buch von Sven Nordquist

08.12.2019 / Seite 35
Der gestiefelte Kater
Musical für die ganze Familie nach
gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

26.01.2020 / Seite 36 Hans im Glück Kinderstück nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

01.03.2020 / Seite 37 Der Zauberer von Oz Kinderstück mit Musik von L. Frank Baum Westfälisches Landestheater Castrop Rauxel ³⁴ Samstag, 02.11.2019, 15.00 Uhr Die Abenteuer von Pettersson und Findus Kindertheater mit Musik nach dem gleichnamigen Buch von Sven Nordquist Burghofbühne Dinslaken

Ein bisschen verrückt finden die Dorfbewohner den alten Pettersson schon, der auf seinem Hof lebt und mit den Tieren spricht, allen voran mit seinem Kater Findus. Sie ahnen aber auch nicht, dass es sich bei Findus um keinen gewöhnlichen Kater handelt, sondern um Petterssons besten Freund, einen frechen Abenteurer und naseweisen Streichespieler. In der Inszenierung der Burghofbühne Dinslaken verbindet »Die Abenteuer von Pettersson und Findus« die schönsten Geschichten der bekannten und ungleichen Freunde miteinander und erzählt von ihrem witzigen, manchmal gefährlichen, aber immer aufregenden Leben auf Petterssons Hof.

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Kinder und Erwachsene
PK I 10,00€ PK II 9,00€ PK III 6,00€
Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



Sonntag, 08.12.2019, 15.00 Uhr Der gestiefelte Kater Musical für die ganze Familie nach gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm Musikhühne Mannheim

»Der gestiefelte Kater«, eines der wohl bekanntesten Hausmärchen der Brüder Grimm, wurde in der Inszenierung der Musikbühne Mannheim zu einem Musical, prall gefüllt mit schmissigen Songs, turbulenten Szenen, aber ohne den erhobenen pädagogischen Zeigefinger.

Erzählt wird die Geschichte, wie der arme Müllerssohn Heiner mit Hilfe seines schlauen Katers zum Grafen aufsteigt und schließlich die Tochter des Königs heiratet. Bis zur Heirat ist es aber ein weiter und auch nicht immer so gerader Weg. Zunächst scheint die Zukunft vom Müllerssohn nach dem Tod seines Vaters gar nicht gut auszusehen. Er erbt nichts außer einem Kater! Und auch der hinterhältige Zauberer Protz beschert dem armen Heiner nichts Gutes. Natürlich weiß der Kater Rat, aber Heiner fehlt es an Vertrauen in die gewitzten Ideen dieses Freundes: Heiner soll sich beim König als Graf ausgeben! Aber lügen, das mag er nicht. Und außerdem: Wer würde einem so armen Schlucker wie Heiner schon glauben, dass er ein Graf ist? Doch der Kater weiß ganz genau, an welchem Rädchen er drehen muss, damit es am Ende dieser Märcheninszenierung heißt: Ende gut, alles gut!

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Kinder und Erwachsene
PK I 10,00€ PK II 9,00€ PK III 6,00€
Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



Sonntag, 26.01.2020, 15.00 Uhr
 Hans im Glück
 Kinderstück nach dem gleichnamigen
 Märchen der Brüder Grimm
 Landestheater Detmold

Nach sieben Jahren fleißigem Dienst möchte Hans endlich wieder zurück nach Hause. Zum Dank für seine Arbeit schenkt ihm sein Chef einen großen Klumpen Gold. Der glänzt zwar hübsch in der Sonne, ist aber auf seinem Heimweg äußerst unpraktisch. So tauscht Hans das Gold zunächst gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein und das Schwein schließlich gegen eine Gans...

Wer sich nun fragt: »Was ist denn mit dem Hans los, warum lässt der sich denn so übers Ohr hauen?«, der sollte dieses Stück für die ganze Familie nicht verpassen und gespannt abwarten, ob der »Hans im Glück« am Ende wirklich glücklich ist.

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Kinder und Erwachsene
PK I 10,00€ PK II 9,00€ PK III 6,00€
Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



³⁷ Sonntag, 01.03.2020, 15.00 Uhr Der Zauberer von Oz Kinderstück mit Musik von L. Frank Baum Westfälisches Landestheater Castrop Rauxel

Die kleine Dorothy lebt gemeinsam mit ihrer Tante und ihrem Onkel auf einer Farm in Kansas. Durch einen Wirbelsturm gelangt sie in das zauberhafte Land Oz. Bei ihrer Landung hat sie versehentlich die böse Hexe des Ostens vernichtet. Die liebenswerte Nordhexe dankt ihr dafür und übereicht Dorothy die magische Silberschale.

Damit beginnt ihre fantastische Abenteuerreise. Die gute Hexe rät ihr, dem gelben Weg in die Smaragdstadt zu folgen, um dort dem großen Zauberer von Oz zu begegnen. Unterwegs trifft Dorothy eine Vogelscheuche ohne Verstand, einen herzlosen Blechmann und einen ängstlichen Löwen. Gemeinsam stellen sie sich den Gefahren und beweisen Klugheit, Herz und Mut.

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Kinder und Erwachsene
PK I 10,00€ PK II 9,00€ PK III 6,00€
Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



38 Tuchfühlung

06.11.2019 / Seite 39
Anne Frank
Schauspiel nach den Tagebüchern
der Anne Frank

07.02.2020 / Seite 40
Nacht Gedanken
Konzertabend zwischen Heiterkeit und
Melancholie

19.03.2020 / Seite 41 Lady Day – The Billie Holiday Story Ein musikalisch-dramatischer Abend von und mit dem Duo CONJAK

Keiner der 99 Plätze im Dachtheater ist weiter als sechs Meter von der kleinen Bühne entfernt. Daher gilt bei den Veranstaltungen in unserer Kleinkunstbühne: hautnah dabei sein und die Welt des Theaters aus kürzester Distanz erleben! Diesen Wunsch können Sie sich in unserer Reihe »Tuchfühlung« im Dachtheater erfüllen. Darüber hinaus hat in dieser Reihe sowohl Ernstes wie auch Heiteres seinen Platz.

Wenn Sie unser Angebot überzeugt, würden wir uns sehr freuen, Sie als Abonnent/in begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen über die damit verbundenen Ermäßigungen erhalten Sie im Kulturbüro (Tel. 02581/54 – 1414).

 Mittwoch, 06.11.2019, 20.00 Uhr Anne Frank
 Schauspiel nach den Tagebüchern der Anne Frank Landestheater Detmold

»Bei allem, was ich tue, muss ich an die anderen denken, die weg sind. Und wenn ich wegen etwas lachen muss, höre ich erschrocken wieder auf und denke mir, dass es eine Schande ist, fröhlich zu sein. Aber muss ich denn den ganzen Tag weinen?«

Das Tagebuch war für Anne Frank Ersatz für eine Freundin und Gesprächspartnerin. In dem engen Versteck vor den Nationalsozialisten ist es ein Ventil für ihre Sorgen und Ängste, in ihm spiegeln sich die politischen Geschehnisse sowie die Entwicklung eines Mädchens zur jungen Frau.

»Das Tagebuch der Anne Frank« bleibt das eindringlichste Dokument der Judenverfolgung im Nationalsozialismus. Das Landestheater Detmold bringt es in einer Inszenierung von Konstanze Kappenstein auf die Bühne. In deren Zentrum steht eine Schülerin, die sich mit dem Tagebuch auseinandersetzen muss.

Eintritt: 15,00 € (ermäßigt 10,00 €)

⁴⁰ Freitag, 07.02.2020, 20.00 Uhr Nacht Gedanken Konzertabend zwischen Heiterkeit und Melancholie mit Julia Mack (Gesang) und Peter Mack (Klavier)

»There are places I remember, all my life...« - Wer kennt sie nicht, die in dem Beatles-Song »In My Life« besungenen Orte, die uns auf Plätze und Erlebnisse des eigenen Lebens mal heiter, mal melancholisch zurückblicken lassen? Schon beim Theaterfest 2018 präsentierten Julia und Peter Mack Auszüge aus ihrem Programm und begleiteten das begeisterte Publikum so in die Nacht. Unter dem Titel »Nacht Gedanken« präsentieren sie nun ihre ganz eigenen Interpretationen bekannter Songs u. a. von Norah Jones, Anna Depenbusch, Tori Amos, den Beatles und anderen.

Das Konzert ist eine kleine poetische Reise in die Nacht, in der sich melancholische mit erheiternden Gedanken vermischen und die Zuhörer auf Erlebtes vergangener Tage, vielleicht auch vergessener Zeiten zurückblicken lassen. Ein Konzert, das die leisen Töne sucht und die Zuhörer am Ende des Abends auf sanfte, vielleicht auch überraschende Weise berühren möchte.

Julia Mack studiert an der Universität Münster und erhielt ihre Gesangsausbildung bei Nikola Materne. Sie singt in verschiedenen Band Projekten und ist 1. Preisträgerin beim Wettbewerb "Jugend musiziert". Peter Mack ist Lehrer an einem Gymnasium in Münster und Lehrbeauftragter der Universität Münster im Fachbereich Musik. Er leitet zwei Big Bands und ist darüber hinaus auch als Konzertorganist zu hören.

Eintritt: 15,00 € (ermäßigt 10,00 €)

Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr

⁴¹ Donnerstag, 19.03.2020, 20.00 Uhr Lady Day – The Billie Holiday Story Ein musikalisch-dramatischer Abend von und mit dem Duo CONJAK

Ein fiktives letztes Konzert von Billie Holiday beginnt völlig anders als erwartet: 'Lady Day', wie sie von vielen genannt wird, taumelt verstört auf die Bühne, verpasst den Einsatz, hat Mühe sich zu fangen. Doch dann singt sie...

Christiane Hagedorn, als Sängerin und Schauspielerin gleichermaßen leidenschaftlich in ihrem Element, schlüpft in die Rolle der Billie, durchlebt berührende wie auch erschütternde Episoden aus deren Leben zwischen Erfolg, Exzessen und Erniedrigung und sie singt die Songs ihres großen Vorbilds – ohne Billie Holiday zu kopieren – mit rauchig-schillernder Stimme, authentischem Jazz-, Blues- und Soul- Feeling und feinem Gespür für die Eigenheiten in Stimme und Phrasierung der Jazz-Legende. Mit dem Jazzpianisten Martin Scholz hat sie in der Rolle des einerseits abgeklärten, andererseits aber rührend-fürsorglichen Pianisten »Rob« nicht nur einen kongenialen musikalischen Begleiter an ihrer Seite, sondern einen starken spielerischen Gegenpol zur faszinierenden, aber auch unberechenbar abgründigen Figur der 'Lady Day'.

Christiane Hagedorn (Gesang, Spiel)
Martin Scholz (Piano, Kornett, Spiel)
Gast: Dieter Kuhlmann (Bass, Posaune, Saxophone)

Eintritt: 15,00 € (ermäßigt 10,00 €)

⁴² Jazz Live

Die Konzertreihe Jazz Live bietet Ihnen seit vielen Jahren musikalisches Können auf höchstem Niveau. Die Konzerte finden in der Regel donnerstags abends in der gemütlichen Atmosphäre im Dachtheater statt. Nach mittlerweile 128 Konzerten feiert die Reihe in dieser Spielzeit ihren 20. Geburtstag. Als »Geburtstagsgeschenk« wird es deshalb zusätzlich zu den sechs Konzerten ein weiteres Konzert geben. Am 8. Dezember, dem zweiten Adventssonntag, werden Jessica Gall und Band ihr Programm »Licht – Winterlieder« präsentieren.

Jazzfreunde, die unsere Konzerte regelmäßig besuchen und damit auch einen Beitrag dazu leisten möchten, dass weiterhin regelmäßig Jazz im Theater am Wall zu hören ist, können das "Jazz-Abo" buchen. Über die Preise, die Bedingungen im Abonnement und weiteres mehr informieren wir sie in der Rubrik "Service und Abonnement". Das Abonnement gilt für eine Spielzeit und umfasst sechs Veranstaltungen. Das Zusatzkonzert ist auch als Geschenk für unsere Abonnenten gedacht und im Abo enthalten.

Eintritt: 15,00 € (ermäßigt 10,00 €)

Donnerstag, 31.10.2019, 20.00 Uhr Contemporary Trio Music Susan Weinert Rainbow Trio

Donnerstag, 21.11.2019, 20.00 Uhr Scandinavian Electroacoustic Jazz Oddgeir Berg Trio

Sonntag, 08.12.2019, 20.00 Uhr Licht – Winterlieder Jessica Gall

Donnerstag, 19.12.2019, 20.00 Uhr The Music of Omette Coleman – and beyond... Håkan Broström Quartet

Donnerstag, 16.01.2020, 20.00 Uhr Dancing Beauty – based on quotes by John Cage Jens Düppe Quartet

Donnerstag, 27.02.2020, 20.00 Uhr The Music of Earl Bostic Bambostic

Donnerstag, 12.03.2020, 20.00 Uhr South African Project Cellophhonix w/ Melanie Scholtz



⁴⁶TaW in concert

Samstag, 05.10.2019, 20.00 Uhr Yunus Alternativer Hip Hop

Ein türkischer Name, Hip Hop mit deutschen Texten und eine Bratsche: YUNUS ist schwer einzuordnen – und so konstruiert der Rapper und Bratschist ganze Welten, um sie im nächsten Moment wieder einzureißen, lotet gekonnt Grenzen aus fernab jeglicher Klischees und bringt dabei den Sound Hannovers auf die großen Bühnen der kleinen Städte.

Das Debütalbum steht in den Startlöchern und so spricht nichts mehr dagegen, den Kunstbegriff zu klären, über das Leben zu philosophieren oder einfach liebevoll Mütter zum Candle-Light-Dinner auszuführen. Denn zwischen all den Gegensätzen liegt die Wahrheit.

YUNUS ist:

Yunus (Bratsche und Rap) Malte Winter (Stage-Piano und Synthesizer) Jacco Herhaus (Bass) Tim Nicklaus (Drums)

Eintritt: 10,00 € (keine Ermäßigung)

Vorverkauf ab dem 10.09,2019, 10.00 Uhr

⁴⁷ TaW in concert

Freitag, 15.11.2019, 19.00 Uhr Jane, Epitaph & Fargo 50 Years of Rock

Wenn die Rockgruppen JANE, EPITAPH und FARGO gemeinsam auf Tournee gehen, weht ein Hauch deutscher Musikgeschichte durch die Konzertsäle. Mit dabei: viele Originalmitglieder der Bands und jede Menge ihrer Hits.

JANE waren eine der beliebtesten und erfolgreichsten deutschen Rockformationen der Siebziger mit hochklassigen Alben und ausverkauften Tourneen. Die Band schaffte den Durchbruch mit ihren Klassikern Fire, Water, Earth & Air und Live At Home. Ihre Albumverkäufe haben die Millionengrenze lange überschritten. Neben Charly Maucher (voc/b) gehört Klaus Walz (g) seit mehr als 30 Jahren zur Gruppe. Auch Achim Poret(dr) hat deutsche Rockgeschichte geschrieben. Für Jane-Fans wird dies die letzte Gelegenheit sein, ihre Idole auf der Bühne zu erleben, denn die Hannoveraner Formation verabschiedet sich auf der Tour vom aktiven Konzertleben.

EPITAPH, das sind die drei Urmitglieder Cliff Jackson (voc/g), Bernd Kolbe (voc/b) und Jim McGillivray (dr), die die Band 1969 in Dortmund gründeten, und Heinz Glass (g), der seit Ende der 70er zur Band gehört. Fernsehauftritte im Beat Club und drei TV-Shows im legendären Rockpalast sind Meilensteine ihrer Geschichte. Nach einer Pause ist die Band seit 2000 wieder am Start und veröffentlichte seitdem acht Alben, die den Produktionen früherer Jahre nicht nachstehen.

Special Guests der Tour sind FARGO, die Band um Peter ´Fargopedda` Knorn (b), Peter Ladwig (voc/g) und Arndt Schulz (g). Auch FARGO feiern ein imposantes Jubiläum: 1979, also vor exakt 40 Jahren, erschien ihr Debütalbum Wishing Well, weitere drei Scheiben folgten beim Konzernriesen EMI. Im Frühjahr 2018 haben FARGO nach 34-jähriger Auszeit das Comeback-Album Constellation veröffentlicht.

Eintritt: 30,00 € (keine Ermäßigung)



⁴⁸TaW in concert

Samstag, 01.02.2020, 20.00 Uhr Pasquale Aleardi & Die Phonauten Soul – Pop – Funk

Die Fans von Pasquale Aleardi wissen natürlich schon, dass er nicht nur ein international erfolgreicher Schauspieler, sondern auch ein hervorragender Sänger und Entertainer ist. Seine Wandlungsfähigkeit stellte der Schweizer mit italo-griechischen Wurzeln in über 80 TV- und Kinoproduktionen wie beispielsweise »Resident Evil«, »Keinohrhasen«, »Gotthard« oder für die ARD in einer eigenen Krimireihe, der Verfilmung der Bestseller-Romane als »Kommissar Dupin« unter Beweis. Spätestens seit seinem Engagement am New Yorker Broadway im Musical »Chicago« setzt er seine Leidenschaft für die Musik erfolgreich in Szene. Mit seiner Band »Pasquale Aleardi & Die Phonauten« zelebriert er »Antidepressionsmusik«, eine mitreißende Mischung aus Soul, Pop und Funk.

Die deutsch getexteten Eigenkompositionen offenbaren charmante Doppelbödigkeit: gut gelauntes Augenzwinkern veredelt den tiefsinnigen Blick auf Zwischenmenschlichkeiten. Aber weil Aleardi und die Phonauten Jörg »Spike« Hamers und Marc »Mary« Leymann nicht nur exzellente Musiker, sondern auch großartige Entertainer sind, hat ein Abend mit diesem Trio einen nicht zu verschweigenden Nachteil: Er ist immer zu schnell vorbei...

Eintritt: 25,00 € (keine Ermäßigung) Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



⁴⁹ TaW in concert

Samstag, 28.03.2020, 20.00 Uhr Ulla Meinecke Band Poetische deutsche Popmusik

Ulla Meinecke hat die deutschsprachige Popmusik geprägt wie kaum eine andere. Ihre Songs sind zeitlos, weil es bei ihr textlich weder Schnellschüsse, Kompromisse noch modische Gags gibt. Ihr aktuelles Projekt "Und danke für den Fisch" mit den Multi-Instrumentalisten Ingo York und Reinmar Henschke vereint Klassiker wie "Feuer unterm Eis", "Die Tänzerin", "50 Tipps ihn zu verlassen" mit neuen, noch nicht veröffentlichen Liedern. Seit über 30 Jahren ist die Wahlberlinerin aus Usingen eine feste Größe in der deutschen Musik- und Kulturlandschaft. Ihre samtige Stimme, ihre poetische Sprache, nicht zuletzt ihre nachdenklichironische Sicht auf die alltäglichen Dinge begründen ihren Ruf als Sängerin, Dichterin und Autorin.

Leidenschaftlich, charmant, schlagfertig und immer hautnah am Publikum. Aufregend anders erzählt sie ihre skurrilen Geschichten, lyrisch kraftvoll zeichnet sie stimmige Bilder, die ihre Lieder zu lebendigen Filmen machen. Ulla Meinecke hat die "Zauberformel" für ihr Programm gefunden: Eine Melange aus absurder Komik, anrührender Poesie und abgründiger Liebeslyrik.

Eintritt: 25,00 € (keine Ermäßigung)





Die Technikeinrichter - wir machen das.

ERKUNDEN ERWERBEN ERLEBEN Wilhelmstraße 4, Warendorf, (0 25 81) 50 08, www.hifitreff.de

Regelmäßig heißt es jeweils am zweiten Freitag im Monat: »Vorhang auf für den Jour-Fixe« im Dachtheater am Wall. Das heißt, »Vorhang auf« für alle, die sich mit Musik, Literatur, Schauspielerei oder Artistik auf der Kleinkunstbühne präsentieren möchten. Seit langem gilt: Wer einen Sitzplatz möchte, sollte besser früh da sein.

Programmstart ist um 20.30 Uhr, Einlass ab 20 Uhr. Während der Wartezeit ist das Theaterfoyer geöffnet und das Foyercafé in Betrieb. Die Zeit bis zum Einlass lässt sich so in angenehmer Umgebung und bei anregenden Getränken besser überbrücken.

Das Programm bietet vielfältige, meist kurze und prägnante Beiträge, häufig mit Mut zum Erstauftritt. Während im Dachtheater EinzelkünstlerInnen und kleine Gruppen Platz finden, bietet unser Format »XXL« zweimal im Jahr großen Tanzgruppen, Chören, Orchestern und Bands die Gelegenheit, ihr Können vor großem Publikum und mit den Möglichkeiten der vollausgestatteten Theaterbühne im Paul-Schallück-Saal unter Beweis zu stellen.

In der Rubrik »Netz-Fixe« präsentieren die Moderatoren selbst regelmäßig skurrile, witzige und hoffentlich unterhaltsame Fundstücke aus dem Internet.

Wer Lust hat, selbst einmal dabei zu sein, ist als Besucher, aber ebenso als Künstler auf der Bühne herzlich willkommen. Programmbeiträge können am besten per E-Mail an jourfixe@theateramwall.de angemeldet werden.

Inzwischen hat sie sich etabliert, die im Jahr 2017 wiederbelebte Tradition des Klassik-Cafés. Zweimal jährlich zeigen die Sieger/innen des musikschulinternen Stipendienwettbewerbs an einem Sonntagnachmittag im Dachtheater des TaW, dass sie zurecht eine besondere Förderung erhalten. Die jungen Talente präsentieren ein vielfältiges Programm aus verschiedenen Genres. Stücke alter Meister und Beiträge aus moderner Rockmusik stehen gleichrangig nebeneinander. Gemeinsamer Nenner ist die anspruchsvolle Darbietung.

Die Schule für Musik im Kreis Warendorf und der Verein TaW e.V. laden Sie herzlich ein, bei Kaffee und Gebäck, die musikalischen Beiträge zu genießen. Der nächste Termin ist bereits am 29. September 2019, 15.00 Uhr. Die weiteren Termine und das musikalische Programm werden online und über die Presse bekannt gegeben.

Eintritt frei.



⁵⁴Sonderveranstaltungen

Sonntag, 17.11.2019, 19.30 Uhr Lieder gegen den Krieg Ein musikalischer Abend zum Volkstrauertag

Der von TaW e.V. veranstaltete musikalische Abend »Lieder gegen den Krieg« hat sich mittlerweile als festes Veranstaltungsangebot zum Volkstrauertag in Warendorf etabliert. Das Konzert versteht sich versteht sich als Ergänzung zu den traditionellen Gedenkfeiern an diesem Tag und soll über den herkömmlichen Rahmen hinaus neben der Trauer über die Kriegsopfer für Frieden und Menschenrechte mobilisieren. In unserer auch heute von Krieg, Terror und Gewaltherrschaft belasteten Gegenwart darf die mahnende Botschaft des Volkstrauertages nicht verstummen. Im Gegenteil: Sie soll mit dieser Veranstaltung eine zeitgemäße und breit vernehmbare Stimme gewinnen.

Liedermacher haben seit Jahrzehnten mit ihrer Musik und ihren Texten Krieg und Gewaltherrschaft den Spiegel vorgehalten. So existiert ein breites Spektrum von eindrucksvollen, originellen und poetischen Liedern, deren Protestbotschaft auch heute noch aktuell und wichtig ist. Ein kleiner Ausschnitt daraus bildet das Programm des Liederabends am Volkstrauertag.

Akteure auf der Bühne des Paul-Schallück-Saals im Theater am Wall sind Amateurkünstler aus Warendorf und Umgebung. Dabei steht die Musik im Vordergrund. Literarische Zitate als kurze Texteinwürfe ergänzen die Inhalte der Lieder und unterstreichen die Botschaft des Volkstrauertags. Die Koordination hat wie in den Vorjahren Jochen Walter übernommen.

⁵⁵ Sonderveranstaltungen

Samstag, 30.11.2019, 16.00 und 20.00 Uhr **STORNO 2019** Die kabarettistische Jahresabrechnung

STORNO - Die Abrechnung. Was soll man denn dazu noch schreiben? Ist nicht alles gesagt? Fällt den drei Stornisten überhaupt noch etwas Neues ein? Na und ob! Mit inzwischen über 60.000 Zuschauern und mehr als 70 Auftritten je Spielzeit wird STORNO - Die Abrechnung sogar von Jahr zu Jahr erfolgreicher. Kritiker und Gäste sprühen vor Lob. Der Run auf die begehrten Karten ist ungebrochen.

Immer wieder ist Funke, Philipzen und Rüther auf der Bühne unmittelbar anzumerken, dass das Stornieren für sie nicht nur eine Herzensangelegenheit ist, sondern ihnen und damit auch dem Publikum einen unbändigen Spaß macht. STORNO - Die Abrechnung verspricht Jahr für Jahr frisch gepresstes Politentertainment der Extraklasse, abgeschmeckt mit feinsten musikalischen Zutaten. Und weil die übergroße Beliebtheit gerade dieser Veranstaltung in den letzten Jahren immer wieder zu einem wahren Kundenansturm beim Vorverkaufsbeginn geführt hat, möchten wir den regulären Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen im Theater und den Vorverkauf speziell für STORNO auch in diesem Jahr entzerren.

Nur für STORNO 2019 wird am Samstag, dem 7. September um 10.00 Uhr im Sophiensaal eine gesonderte Vorverkaufsstelle mit insgesamt zwei Verkaufsschaltern und zwei Kassen eingerichtet. Ausschließlich über den persönlichen Kauf können an diesem Tag Karten erworben werden. Pro kaufender Person ist die Kartenzahl auf maximal 6 Karten beschränkt. Ein telefonischer Vorverkauf findet nicht statt.

PK I 32.00 € PK II 30.00 € PK III 24.00 €

Vorverkauf am 07.09.2019, 10.00 Uhr, ausschließlich persönlich im Sophiensaal, Kurze Kesselstraße 17, 48231 Warendorf.



⁵⁶ Sonderveranstaltungen

Dienstag, 31.12.2019, 19.00 Uhr ONAIR – Vocal Legends Große Stimmen der Pop- und Rockgeschichte

Unsere treuen Abonnenten durften diese ganz besondere A-Cappella-Gruppe schon in der Saison 2015/2016 im Theater am Wall erleben. Das Publikum war begeistert! Was auch sonst, denn die Erfolgsstory von ONAIR dürfte im A-Cappella-Fach einmalig sein: Innerhalb von kürzester Zeit räumten sie alle wichtigen internationalen Preise der Vokalszene ab, begeisterten Zuhörer von Chicago über Moskau bis Taiwan und sangen sich in die Top-Liga der Vokalformationen.

Mit »Vocal Legends – Große Stimmen der Pop- und Rockgeschichte« zündet ONAIR nun die nächste Stufe ihrer Vision von einer großen A-Cappella-Pop-Show und entfacht ein vokales Bühnenspektakel, dass Sie so sicher noch nicht erlebt haben: Eine A-Cappella-Show im Sound und Gewand eines Popkonzerts, eine Hommage an große Musik-Ikonen wie Pink Floyd, Led Zeppelin, Prince, Michael Jackson, Depeche Mode, Queen, Whitney Houston, Coldplay, Linkin Park u.a.m.

Ein Konzert, bei dem es Sie vor Begeisterung von den Stühlen reißen wird: Explosiv, innovativ, dramatisch und immer wieder überirdisch schön. Das Passende also für den letzten Abend im alten Jahr und einen beschwingten Start in das Jahr 2020.

PK I 38,00€ PK II 36,00€ PK III 30,00€

Vorverkauf ab dem 10.09.2019, 10.00 Uhr



⁵⁷ Sonderveranstaltungen

Donnerstag, 18.06.2020, 20.00 Uhr Moskauer Hunde Kabarettabend mit Max Uthoff

Wir haben lange an der Terminfindung gearbeitet. Schließlich gibt es da ja die fixen Termine für »Die Anstalt« im ZDF. Aber wir haben nicht locker gelassen! Und nun können wir voller Vorfreude sagen: »Max Uthoff kommt!«

Natürlich könnten Sie an diesem Abend auch anderes tun oder vorhaben. Wenn Sie sich nicht ernst genommen fühlen wollten, könnten Sie den Fernseher anschalten. Wenn Sie die Sehnsucht nach Wahrnehmung plagt und Sie gerne auf Ihre Funktion als Konsument reduziert werden wollen, nur rein ins Netz mit Ihnen. Und wenn Sie grundsätzlichen Zweifel an den Entscheidungen Ihres Lebens verspüren wollen, schauen Sie doch einfach mal, wer da neben Ihnen im Bett liegt.

Oder verbringen Sie im Theater am Wall einen Abend mit Max Uthoff, der Ihnen alle diese Gefühle auf einmal verschafft. Einen Abend, der einen anderen Menschen aus Ihnen macht: Zwei Stunden älter und mit weniger Geld in der Tasche. Aber sehnen wir uns nicht alle irgendwie nach Veränderung? Eben!

Wie auch immer: Max Uthoff kommt! Und damit »ein erstklassiger Kabarettist« (Stuttgarter Zeitung). Freuen Sie sich darauf, denn »so überzeugend böse und zugleich unterhaltsam war im deutschen Kabarett schon lange keiner mehr« (Süddeutsche Zeitung).

PK I 30,00€ PK II 28,00€ PK III 21,00€



STUDIEO Guckt doch was ihr wollt. SCAL Klosterstraße 5, Warendorf DAS FILMTHEATER (0 25 81) 1718 www.scala-warendorf.de

⁵⁹ Amateurtheater

Theater spielen ist für einige Menschen die Erfüllung eines lang gehegten Traums, für andere erscheint es unvorstellbar, sich auf einer Bühne, vor den Augen vieler Menschen, zu präsentieren. Wieder andere wünschen sich in fremde Rollen zu schlüpfen, finden aber nicht den Mut dazu, sich wirklich auf "die Bretter zu wagen, die die Welt bedeuten". Diese und viele andere Gedanken kommen auf, wenn Menschen darüber nachdenken, Theater zu spielen. Jeder Mensch kann Theater spielen, er muss es nur einfach einmal versuchen wollen, muss sich damit auseinandersetzen und muss bereit sein, Grenzen zu überschreiten, um eine neue, ganz eigene Welt zu entdecken. Der Theaterraum wird zum Frei-Raum für Neues, Spannendes, für Experimente und für ganz viel Spiel und Spaß.

Ob für Jugendliche oder für Erwachsene, die gemeinsame Theaterwerkstattarbeit von VHS und TaW e.V. ist wesentlicher Bestandteil des kulturellen Lebens in Warendorf geworden. Egal, ob gemeinsam ein Theaterstück erarbeitet wird, ein vorgegebenes Bühnenstück inszeniert oder die Entwicklung einzelner thematischer Szenen auf Improvisationsbasis erfolgt, die Amateurtheaterlandschaft ist Dank der gemeinsamen Bemühungen von VHS und TaW e.V. vielfältiger geworden. Neben der eigentlichen Arbeit sollen auch die Fähigkeiten der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Bereichen Darstellung, Körperhaltung, Atem und Stimme, Bühnenpräsenz usw. geweckt und gefördert werden. Bei all der bevorstehenden Arbeit darf allerdings eines nie vergessen werden: Theater soll, kann und muss vor allem Spaß machen, den Zuschauern, aber vor allem auch den Teilnehmenden.

Weitere Informationen zu den Angeboten im Rahmen der gemeinsamen Theaterarbeit von VHS und TaW e.V. sowie die Teilnahmebedingungen, Kosten und Beginntermine erhalten Sie bei der Volkshochschule Warendorf, Ansprechpartner Frank Büning, Tel. 02581/93840 oder entnehmen Sie den folgenden Beschreibungen.

Starke Ensemble Leistung! Neukötter Optik Münsterstraße 13a, Warendorf (0 25 81) 22 20 Brillen Kontaktlinsen Schmuck Kunst www.neukoetter-optik.de

⁶¹ Theaterwerkstatt

Theaterwerkstatt für Kinder von 6–11 Jahren

Theaterspielen ist ein Miteinander für andere. Das gemeinsame Spiel wird zu einem Geschenk an das Publikum. Doch damit die »Bescherung« gelingen kann, müssen Regeln beachtet werden und Vertrauen und Respekt unter den Spielern herrschen. Mit Übungen, Theaterspielen und Techniken arbeiten sich die Teilnehmer an Märchen und andere Themen heran! Mit der Unterstützung von Musik und Texten entsteht so spielerisch bis zum letzten Kurstermin eine kleine Abschlusspräsentation für Eltern und Freunde.

Leitung: Christian Haps, Theaterpädagoge

Dachtheater, Theater am Wall

Anmeldung: VHS Warendorf, Tel. (02581) 9 38 40

Beginn: Montag, 30.09.2019, 9 Monate

jeweils von 15.30-17.00 Uhr

18,00 € pro Monat / keine Ermäßigung

Theaterwerkstatt für Jugendliche von 12-16 Jahren

Love-Story? Krimi? Vampirgeschichte? Die Theaterwerkstatt für Jugendliche wird ein spannendes, trauriges, schnulziges oder total verrücktes Stück entweder selbst entwickeln oder entlang einer Vorlage erarbeiten. Spielerisch werden Theatertechniken und -regeln erarbeitet. Nach Körper-, Stimm-, und Rollentraining steht am Ende ein gemeinsames Stück, das am letzten Kurstermin öffentlich aufgeführt wird.

Leitung: Christian Haps, Theaterpädagoge

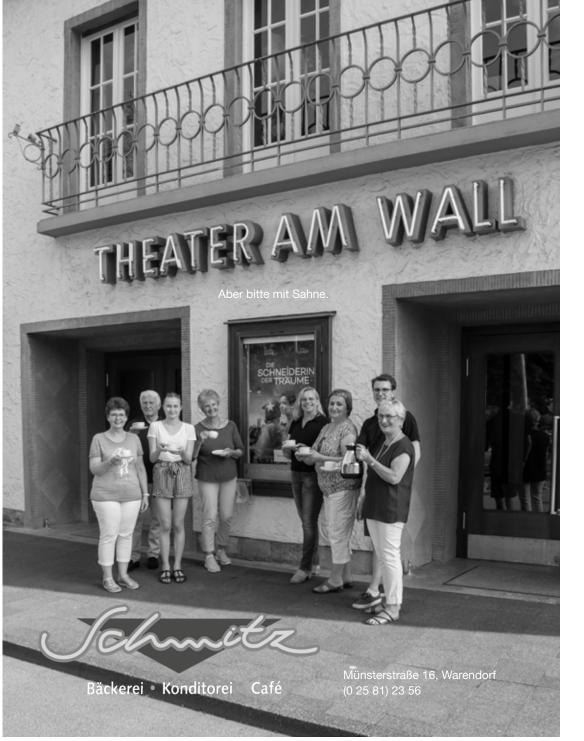
Dachtheater, Theater am Wall

Anmeldung: VHS Warendorf, Tel. (02581) 9 38 40

Beginn: Montag, 30.09.2019, 9 Monate

jeweils von 17.30-19.00 Uhr

18,00 € pro Monat / keine Ermäßigung



Liebe Kinofreunde,

als Kinokommission des TaW e.V. begrüßen wir Sie ganz herzlich im original-erhaltenen, denkmalgeschützten Lichtspielhaus der 50er Jahre. Mit einer Reihe von Filmprojekten halten wir die Kinotradition des Theaters am Wall aufrecht. Wir, das ist eine enthusiastische, wilde Mischung junger und nicht mehr ganz so junger Cineasten, die sich von der Filmauswahl über den Service am Gast bis zur Filmvorführung um alle Aspekte der »laufenden Bilder« im Theater am Wall kümmert.

Unser Klönkino ist eine echte »Marke« und für viele einmal im Monat hochgeschätztes Pflichtprogramm. Die Zutaten sind aktuelle Filme mit Humor und Inhalt, ein leckeres Stück Kuchen und eine heiße Tasse Kaffee in der Pause.

Unter dem Stichwort »Eventkino« bieten wir Ihnen darüber hinaus Filmvorführungen mit dem gewissen Etwas. Zum Beispiel die kultige »Feuerzangenbowle« mit dem berühmten »wenzigen Schlock« im Dezember.

Nach den Sommerferien aber laden wir erst einmal wieder zum Open-Air-Kino »Emsflimmern« ins NRW-Landgestüt ein.

64 Klönkino

65 Emsflimmern Open-Air-Kino

Samstag, 14.09.2019, 15.00 Uhr 25 km/h D 2018 / 116 min.

Samstag, 12.10.2019, 15.00 Uhr Greenbook USA 2018 / 130 min.

Samstag, 23.11.2019, 15.00 Uhr Die Goldfische D 2019 / 112 min.

Samstag, 14.12.2019, 15.00 Uhr Book Club USA 2018 / 105 min.

Samstag, 18.01.2020, 15.00 Uhr Die Frau des Nobelpreisträgers SE, USA 2019 / 101 min.

weitere Vorstellungstermine 15.02. / 21.03. / 25.04. / 16.05. / 20.06.2020

Eintritt: 8,00 € inkl. Kaffee und Kuchen, keine Ermäßigung Einlass 14.30 Uhr. Kein Vorverkauf.

Freitag, 30.08.2019, 21.00 Uhr Monsieur Claude 2 F 2019 / 99 min.

Samstag, 31.08.2019, 21.00 Uhr Bohemian Rhapsody USA 2018 / 135 min.

Unser Open-Air-Kino »Emsflimmern« findet im NRW-Landgestüt, Sassenberger Straße 11, statt. Die Vorstellungen beginnen bei guter Dämmerung um ca. 21.00 Uhr.

Eintritt Abendkasse: 8,00 € / ermäßigt 6,00 € Einlass ab 20.00 Uhr. Kein Vorverkauf.

⁶⁶ Eventkino

Samstag, 07.12.2019, 20.00 Uhr Die Feuerzangenbowle Eventkino

Mit dem sprichwörtlichen »wenzigen Schlock« kommt das Theater am Wall bei der Feuerzangenbowle schon lange nicht mehr aus. Im Dezember brodelt das winterliche Heißgetränk ein weiteres Mal im 100-Liter-Kessel vor den Türen des alten Lichtspielhauses am Wilhelmsplatz. Drinnen gibt es den kultigen Rühmann-Streifen auf der Leinwand, während das Ehepaar Pfeiffer (natürlich mit drei »f«) draußen heiße Bowle ausschenkt.

Der Besuch der »Feuerzangenbowle« im Theater am Wall ist für viele Stammgäste zum kultigen Ritual geworden. Seit über zehn Jahren begeistert Heinz Rühmann als Pennäler Hans Pfeiffer sein Publikum im TaW. Der Film wurde 1943 gedreht und 1944 – vor über 70 Jahren – während des 2. Weltkriegs uraufgeführt. Von der Kritik wurde die Rühmann-Posse damals freundlich aufgenommen: »Lange ist wohl nicht soviel in allen Lautschattierungen vor der Leinwand gelacht worden. Ein Lachen, das mit der Erinnerung an manchen eigenen Unfug die Liebe zur guten alten Schule mitschwingen lässt«, schrieb im Februar 1944 das »Hamburger Fremdenblatt«.

Einlass und Ausschankbeginn sind bereits um 19.00 Uhr. Eintritt 8,00 € (ermäßigt 6,00 €) Vorverkauf ab dem 10.09.2019. 10.00 Uhr



⁶⁷ Afrikanisches Trommeln

Afrikanisches Trommeln

Das Afrikanische Trommeln im Warendorfer Dachtheater geht in die 16. Spielzeit! Wir trommeln auf Djembes traditionelle afrikanische Rhythmen, unterstützt durch pulsierende Klänge afrikanischer Basstrommeln. Zu Beginn jeder Veranstaltung wird eine kurze Einführung in die afrikanische Trommeltechnik gegeben und zentrale Grundrhythmen werden wiederholt. Im Anschluss erarbeiten wir ein Repertoire überlieferter Rhythmen der Malinke, eines Volkes aus Westafrika.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters können ihre Kenntnisse und Fähigkeiten kontinuierlich erweitern – zugleich sind Anfängerinnen und Anfänger jederzeit willkommen und sinnvoll zu integrieren. Diese Veranstaltungsreihe ist nicht als aufbauender Kurs zu verstehen. Vielmehr können trommelbegeisterte Menschen hier einen Ort finden, um die faszinierende afrikanische Kultur kennen zu lernen und zu erleben. Bringen Sie bitte, falls vorhanden, eigene Instrumente mit. Das »Afrikanische Trommeln« findet einmal monatlich von 19.00 bis 21.30 Uhr statt.

Teilnehmergebühr: 8,00 €

Termine

Dienstag, 03.09.2019	Dienstag, 10.03.2020
Mittwoch, 09.10.2019	Mittwoch, 22.04.2020
Dienstag, 26.11.2019	Dienstag, 19.05.2020
Mittwoch, 11.12.2019	Dienstag, 16.06.2020
Dienstag, 21.01.2020	
Mittwoch, 12.02.2020	Dauer jeweils von 19.00 - 21.30 Uhr

68 Galeriekonzerte

Die Konzerte finden im Sophiensaal an der Kurzen Kesselstraße 17 in Warendorf statt. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Ebbeke, Freckenhorster Straße 44 erhältlich. Telefonische Reservierung: (0 25 81) 9 32 60.

Der Preis für ein Einzelkonzert beträgt 20,00 € (ermäßigt 10,00 €) Der Abonnementpreis beträgt 65,00 € (ermäßigt 30,00 €) Bitte überweisen Sie die entsprechenden Beträge an den Kammermusikkreis. Konto 27 10 2, BLZ 400 501 50, Sparkasse Münsterland Ost IBAN DE55 4005 0150 0000 0271 02.

Die Abonnementkarten erhalten Sie beim ersten Konzert an der Abendkasse.

Sonntag, 29.09.2019, 19.00 Uhr

Alexander Krichel, Hamburg

(Klavier)

Programm: Werke von Beethoven, Liszt, Wagner, Schumann

Sonntag, 24.11.2019, 19.00 Uhr

Klavierduo Walachowski, Würzburg

(Klaviertrio)

Programm: Werke von Schubert, Mozart, Brahms, Mendelssohn

Sonntag, 09.02.2020, 19.00 Uhr

Noah Quartett, Hamburg

(Streichquartett)

Programm: Werke von Ludwig van Beethoven

Sonntag, 29.03.2020, 19.00 Uhr

Pindakaas Saxophon Quartett, Münster

Programm: Werke von Bernstein, Piazzolla, Weill, Gershwin u.a.

Änderungen vorbehalten.



Unser Wein gehört dazu. Relgarten Hörste 38a, Warendorf-Milte (0 25 84) 5 12, www.rebgartenwein.de

⁷¹ TaW e.V.

Mitglieder und ihre Aufgaben

In den zurückliegenden Jahren hat sich das Theater am Wall in ständig wachsendem Ausmaß mit Aktivität und Leben gefüllt und so eindeutig zum Mittelpunkt des kulturellen Angebotes in Warendorf entwickelt. Das zu erhalten, darum wollen wir uns auch weiterhin bemühen. Denn unsere Arbeit macht in dem so herrlich einfühlsam restaurierten Theater mit seinem unverwechselbaren Flair des Kinos der 50er Jahre und mit seiner zugleich höchsten Ansprüchen gerecht werdenden technischen Ausstattung einfach großen Spaß. Und wenn erste Mängel sichtbar werden, bemühen wir uns nach Kräften darum. Abhilfe zu schaffen. Da wir zudem weiterhin fest auf die bewährte, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro der Stadt Warendorf setzen können, sind wir ganz sicher auch in Zukunft unseren Beitrag zum Warendorfer Kulturleben mit Lust und Erfolg leisten zu können. Wenn Ihnen diese Arbeit etwas wert ist, haben Sie sich vielleicht schon längst gefragt: Wie kann auch ich die Leute von TaW e.V. unterstützen? Ganz einfach:

Werden Sie Mitglied von TaW e.V.!

Zwar sind zur Zeit eine Menge Vereinsmitglieder mit Begeisterung bei der Sache, alles läuft im Moment durchaus »rund«. Aber es stellen sich immer mehr Aufgaben, und bei aller Freude lassen doch beim einen oder anderen auch einmal die Kräfte nach. Welche reizvollen Aufgaben sich im Einzelnen stellen, das möchten wir Ihnen deshalb auf den nächsten Seiten vorstellen.

Aber auch wenn Sie nicht die Zeit oder Lust haben, bei der praktischen Arbeit dabei zu sein, sind Sie uns als – zahlendes – Vereinsmitglied hochwillkommen. Kultur kostet Geld – deshalb ist uns jeder Euro wichtig. Wir nehmen zum Beispiel in jeder Saison ein beträchtliches Risiko auf uns, wenn wir – im Vertrauen auf weiterhin guten Publikumszuspruch – Veranstaltungen »einkaufen«. Viele technische und Serviceeinrichtungen im Theater konnten nur aus unseren Mitteln angeschafft werden. Außerdem stärken Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft den Rücken, falls einmal Bestrebungen aufkommen sollten, die öffentliche Unterstützung unserer Arbeit in untragbarer Weise zu beschneiden. Greifen Sie also doch einfach beherzt zu einer Anmeldekarte, die Sie auf Seite 89 des Programmheftes finden, oder

72

noch besser natürlich: Werfen Sie auf den nächsten Seiten einen Blick hinter die Kulissen des Theaters, sprechen Sie jemanden an von denen, die sich da vorstellen, und machen Sie selbst mit beim großen Team von TaW e.V.

Der Vorstand & Beirat

Der Vorstand des Vereins besteht aus 8 Mitgliedern:

 Vorsitzende Maria Rother, 2. Vorsitzender André Auer, Schatzmeister Alfred Kiel, Schriftführerin Raphaela Lagrange und den Beisitzern Maria Kleickmann, Margret Bergmann, Johannes Austermann und Armin Düpmeier.

Beratend stehen dem Vorstand die Fachkommissionen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Kulturbüros zur Seite. In den monatlich stattfindenden Sitzungen diskutiert das Gremium anstehende Themen und trifft die für den Betrieb des Theaters notwendigen Entscheidungen vom Kauf einer Kaffeemaschine bis zur Verabschiedung eines neuen Spielplans.

Die Programmkommission

Die Programmkommission hat eine der interessantesten Aufgaben im Verein. Sie beschäftigt sich mit der Stückauswahl und der inhaltlichen Planung der Veranstaltungen. Alles, was auf den Spielplan soll, muss zunächst vor den kritischen Augen der Programmkommission bestehen. Am besten ist es natürlich immer, wenn wir die angebotenen Stücke persönlich »testen« können. Häufig müssen wir uns allerdings auf Katalogangaben und Pressekritiken verlassen. Deshalb kommt es hin und wieder vor, dass einzelne Inszenierungen nicht ganz unseren Erwartungen entsprechen. Dies lässt sich trotz größter Sorgfalt nicht ganz ausschließen.

André Auer, Johannes Austermann, Horst Breuer, Christiane Busmann, Angela Hinzen, Anne Lipka, Elisabeth Menninghaus, Clemens Wallmeier

Kinokommission – Klönkino

Seit 1997 der alte Kinoprojektor im Theater am Wall wieder in Betrieb genommen werden konnte, kümmert sich das Kinoteam um alles, was mit dem Thema Film zu tun hat. Dazu zählen vor allem das Klönkino, Open-Air-Kino und Eventkino. Auch der jährlich stattfindende Kurzfilmtag, den wir gemeinsam mit dem Haus der Familie veranstalten, hat eine treue Anhängerschaft.

Vor über 20 Jahren fand sich eine kleine Schar Filmbegeisteter zusammen, bildete die Kinokommission und begann mit einem monatlichen Programmkino. Im Jahr 2002 startete das Klönkino, hervorgegangen aus dem Seniorenkino. Es ist ein generationenübergreifendes Kino, was sich sowohl beim Publikum als auch in der Struktur der Mitglieder der Kinokommission zeigt. Ein von den Maltesern organisierter kostenfreier Fahrservice macht das Klönkino zu einem runden, integrativen Angebot besonders für ältere Menschen. Lediglich in den Sommermonaten Juli-August macht das Klönkino Pause. Dann verlässt die Kinokommission für ein bis zwei Wochenenden mit Projektor und Leinwand das Theater und veranstaltet das Open-Air-Kino »Emsflimmern« an verschiedenen Plätzen in Warendorf. Ein weiterer Bestandteil der Kinosparte ist das Eventkino. Ein jährlich wiederkehrendes Filmereignis mit Eventcharakter ist die »Feuerzangenbowle« mit dem gleichnamigen Heißgetränk im Dezember.

Team Kino: André Auer, Johannes Austermann, Lena Beitelhoff, Richard Berger, Ellen Görgens, Nele Hopfner, Antonia Köpke, Petra Kösters, Raphaela Lagrange (Leitung), Sophia Lehmkühler, Anne Lipka, Maria Lindner, Sophie Ruhe, Marius Schemmann, Philipp Schröder, Anna Stutter, Christa Topp, Rudolf Topp, Tobias Vinke Die Malteser Warendorf unterstützen uns beim Klönkino: Michael Nünning, Ruth Nünning, Markus Nüßing, Theo Rüter

Jazz Live

73

20 Jahre »Jazz live«! Armin Düpmeier plant die Reihe in unserem Dachtheater. Das niveauvolle Programm präsentiert kammermusikalischen Jazz mit Künstlern von internationalem Ansehen. Angela Hinzen, Franz Kohn und Clemens Wallmeier kümmern sich bei »Jazz Live« um die Bewirtung der Besucher.

74

Jour fixe

Das Moderations- und Orgateam des Jour fixe plant die Kleinkunstreihe im Dachtheater sowie den Jour fixe XXL und das Theaterfest.

Team Jour fixe: André Auer, Johannes Austermann, Winfried Grohe, Nils Hälker, Birgit Lücke, Monika Mulder, David Neite, Jochen Walter

Konzerte

Seit 2017 gibt es unsere Planungsgruppe für die Reihe »TaW in concert«. Sie plant Konzerte verschiedener Genres, die Musikfreunde verschiedener Altersklassen ansprechen sollen.

Team Konzerte: Christoph Austermann, Johannes Austermann, Katharina Austermann, Sebastian Beermann, Armin Düpmeier, Raphaela Lagrange, Tristan Löhrs

Theatercafé und Service

Sicher haben Sie sich schon gelegentlich einmal gefragt, wer diese vielen netten Leute sind, die Sie mit Sekt und Selters verwöhnen. Ihnen Kaffee kochen und Laugenstangen backen, Ihnen die lästigen nassen Mäntel abnehmen, Ihnen bei der Platzsuche helfen und nach der Vorstellung ein Taxi besorgen... Das sind wir: das TaW-Café- und Service-Team! Wir sind rund 30 theaterbegeisterte ehrenamtliche Helfer, vom Schüler bis zum Bürgermeister a.D., die unermüdlich und (fast) immer gut gelaunt um Ihr Wohl besorgt sind. Wir sind bei allen Veranstaltungen, ob unten im Paul-Schallück-Saal oder oben im Dachtheater, dabei - vor und hinter den Kulissen! Wir sind ein bisschen stolz darauf, dass durch unsere ehrenamtliche Arbeit in jeder Saison ein beträchtlicher Gewinn erwirtschaftet wird, der ausschließlich unserem lieben, guten, alten, aber inzwischen ja längst so wunderbar neu belebten Theater zugute kommt. Natürlich klappt das alles auch deshalb, weil wir mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sachgebiets Kultur wunderbar zusammenarbeiten können. Vielleicht haben Sie jetzt Lust bekommen zu diesem tollen Team dazuzugehören: Melden Sie sich unverzüglich bei uns!

Theatercafé Großes Haus: Margret Bergmann, Susanne Bollmann, Horst Breuer, Ellen Görgens, Angela Hinzen, Maria & Karlheinz Kalthöner, Ines Kanamüller, Karin Kirsch, Maria Kleickmann (Leitung), Antonius Kleickmann, Gerd Nergert, Mechthild Oblau, Almuth, Birte & Jürgen Pfeiffer, Sandra Ravensberg, Gaby Schönefeld, Barbara & Werner Schweck, Sigrid Linnhoff, Margret Wallmeier, Jochen Walter, Ulrike Westerwalbesloh

Theatercafé Dachtheater: Katja Auf der Landwehr, Richard Berger (Leitung), Lina Bröckelmann, Annika Böning, Felix Grickscheit, Vincent Kröger, Sophia Lehmkühler (Leitung), Benedikt Ratermann, Sören Sarbeck, Vera Schemmann, Marius Schemmann, Camilla da Silva, Veronika Streich, Anjou Vartmann, Tobias Vinke

Technikkommission

75

Die Technikkommission ist vereinsseitig für die Aspekte der Theatertechnik zuständig. Sie setzt sich zusammen aus ehemaligen und aktiven Mitgliedern der Technik-Crew, hält den Kontakt zum technischen Leiter vom Kulturbüro und berät den Vorstand bei allen technischen Entscheidungen und Investitionen.

André Auer, Sören Averesch, Johannes Austermann, Felix Beckmann, Max Brokbals, Sebastian Düpmeier, Johannes Fortmann, Nils Hälker, Thomas Linnenbank, Björn Mehlis, Philipp Mund, Marcel Schröder, Philipp Schröder

Theaterkasse, Vorderhaus

Ansprechpartner vor Ort ist mit Beginn der neuen Saison Alfred Smieszchala, der die Abläufe im Vorderhaus organisiert und zusammen mit Bettina Sallermann auch für die Abendkasse zuständig ist.

Kulturbüro

Die Mitarbeiter sind in allen organisatorischen Fragen rund um die Bespielung des Theater am Wall Ihre Ansprechpartner. Insbesondere der Abonnementservice, die Verwaltung der Spielzeit und die technische Betreuung der Veranstaltungen obliegt dem Kulturbüro Warendorf. Adresse, Telefonnummern und die Öffnungszeiten finden Sie unter der Rubrik »Abo-Beratung« auf Seite 80.

Horst Breuer (Leitung), Sven Feldkamp, Jens Högemann (Technische Leitung), Caroline Lindenthal, Bettina Sallermann, Alfred Smieszchala



Bewegende Momente



⁷⁷ Service und Abonnement

Das Abonnement

Die Abonnementringe A (Schauspiel), B (Kleinkunst, Kabarett, Comedy & Tanz) und D (Kindertheater) umfassen eine feste Zahl an Veranstaltungen, die im Block gebucht werden können. Der Kartenpreis reduziert sich dadurch gegenüber dem Erwerb von einzelnen Karten um 25% (beim ermäßigten Abonnement sogar um 50%). Im Wahlabonnement des Ringes C haben Sie die Möglichkeit, sich Ihr persönliches Abonnement nach eigenem Belieben zusammenzustellen. Dazu wählen Sie aus den Angeboten des Ringes A und B jeweils mindestens 4 Veranstaltungen. Aus Ihrer individuellen Wahl ergibt sich somit Ihr persönlicher Abonnementpreis, auf den wir Ihnen wie in den Ringen A und B einen Abonnementrabatt von 25% (50% ermäßigt) gewähren. Unter den gleichen Rahmenbedinaungen im Abonnement erhältlich sind die Reihen T (Tuchfühlung) und J (Jazz live). Auch hier gewähren wir eine Rabattierung. Wenn Sie Ihr bestehendes Abonnement nicht verlängern möchten, muss Ihre schriftliche Kündigung für die Spielzeit 2020/2021 bis zum 30. Juli 2020 beim Kulturbüro erfolgen. Die Anschrift finden Sie in der Rubrik »Abo-Beratung & Vorverkauf« (S. 80). Unterbleibt eine solche Kündigung, verlängert sich Ihr Abonnement automatisch für eine weitere Spielzeit.

Kartentausch / Übertragbarkeit

Grundsätzlich ist jede von Ihnen erworbene Karte, ob im Abonnement oder als Einzelkarte, auf eine andere Person übertragbar. Sollten Sie als Karteninhaber bei einer von Ihnen im Abonnement gebuchten Veranstaltung verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Karten innerhalb der gleichen Preiskategorie und des gleichen Ringes kostenfrei einzutauschen. Dieses muss allerdings eine Woche vor der gebuchten Veranstaltung erfolgt sein. Wenn Ihre Ersatzwahl auf eine höhere Preiskategorie fällt, wird die Differenz gesondert berechnet. Diese Möglichkeit gilt jedoch nur innerhalb des Angebotes der laufenden Spielzeit. Eine Gutschrift oder Verrechnung mit Veranstaltungen der folgenden Spielzeit ist nicht möglich.

Kartenrücknahme in Kommission

Sollten Sie versehentlich Karten gekauft haben, die Sie nicht benötigen, können Sie uns diese in Kommission anbieten. Für 2,50 €

78

Kommissionsgebühr je Karte versuchen wir Ihre Karten zu verkaufen. Dies gilt nur, wenn unser eigenes Kontingent erschöpft ist.

Abonnentenwerbung

Helfen Sie uns, neue Abonnenten zu gewinnen. Wenn Sie selbst bereits Abonnent sind und einen neuen Abonnenten werben, erhalten Sie auf Wunsch eine Freikarte für eine Veranstaltung in unserer Reihe Tuchfühlung. Eine Verrechnung mit Ihrem bestehenden Abonnement ist nicht möglich.

Platzierung der Abonnenten

Wir bemühen uns weiterhin, Ihren Platzwünschen so weit wie möglich nachzukommen. Die A- und B-Ring-Abonnenten behalten in der Regel ihre alten Plätze. Die Wahlabonnenten bitten wir, uns im Zuge ihrer Stückauswahl auch mitzuteilen, ob sie rechts, links oder in der Mitte sitzen möchten. Sollten Sie in einer Gruppe mit mehreren Personen zusammensitzen wollen, ist es erforderlich, dass Sie Ihre Anmeldung zusammen abgeben. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.

Die Preise

Unsere Eintrittspreise beinhalten alle System- und Vorverkaufsgebühren. Die Preise für jede einzelne Veranstaltung finden Sie am Ende der Stückbeschreibungen in diesem Programmheft. Die Kartenpreise sind stückbezogen kalkuliert. Was für uns im »Einkauf« hochpreisig ist, ist in der Regel auch für Sie als Kartenkäufer etwas teurer. Allerdings ist uns sehr wichtig, niemanden aus finanziellen Gründen vom Theaterbesuch auszuschließen. Deshalb schreiben Sie uns eine E-Mail an info@theateramwall.de, wenn Sie sich den Eintrittspreis trotz der Ermäßigungsbedingungen auf der nächsten Seite wirklich (!) nicht leisten können. Wir finden einen Weg.

Preise Abonnement Ring A
PK | 154.50 €. PK || 143.25 €. PK || 105.00 €

Preise Abonnement Ring B

Preise Abonnement Ring C

Die Preise ergeben sich aus der Summe der gewählten Veranstaltungen abzüglich des Abonnementrabatts.

Preise Abonnement Ring D

Kinder und Erwachsene: PK I 30.00 €. PK II 27.00 €. PK III 18.00 €

Preise Abonnement Ring T

auf allen Plätzen: 33.75 €

79

Preise Abonnement Ring J

auf allen Plätzen: 67,50 €

Ermäßigungen

Wir legen besonderen Wert darauf, einkommensschwächeren Personen den Besuch des Theaters zu ermöglichen. Für die Abonnements der Ringe A, B und C gewähren wir daher eine Ermäßigung von 50% des Eintrittspreises gegen Vorlage eines Ausweises oder anderer geeigneter Unterlagen. Ebenfalls 50% Rabatt gibt es auf einzeln erworbene Karten in den Ringen A und B. Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Auszubildende, Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, Studenten bis zum vollendeten 35. Lebensjahr, Freiwillige (Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr), Arbeitslose und Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 80% und deren Begleitperson, sofern eine ständige Begleitung notwendig und dies im Ausweis des schwerbehinderten Menschen eingetragen ist. Die Veranstaltungen der Ringe D, T und J sind von dieser Regelung ausgenommen. Die hier geltenden Preise finden Sie auf der Seite der jeweiligen Veranstaltung.

80 81

Kartenvorverkauf

Mit Beginn des allgemeinen Vorverkaufs (10.09.2019, 10.00 Uhr) können Sie für alle Veranstaltungen der Saison Karten reservieren.

Im Kulturbüro und in der Tourist-Information können Sie Karten für bis zu 10 Tage reservieren, nach Ablauf der Frist verfällt Ihre Bestellung.

Abo-Beratung & Vorverkauf

Kulturbüro Warendorf, Kurze Kesselstraße 17, 48231 Warendorf kultur@warendorf.de

Telefon: (02581) 54-1410, -1411, -1412

Fax: (02581) 54–1432 Montag 10.00 - 13.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 13.00 Uhr

Vorverkauf:

Tourist-Information, Emsstraße 4, 48231 Warendorf

tourismus@warendorf.de

Telefon: (02581) 545454 Fax: (02581) 545411 Montag - Freitag 10.00 - 13.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Hinweis: Im Januar und Februar ist die Geschäftsstelle samstags geschlossen.

Vorverkauf ADticket

Sie erhalten unsere Eintrittskarten auch in allen Adticket-Vorverkaufsstellen und online unter www.adticket.de.



Online-Kartenbestellung

Die Möglichkeit zur Online-Kartenbestellung finden Sie darüber hinaus auf unserer Internetseite www.theateramwall.de.

Geschenkgutscheine

In der Vorweihnachtszeit und zu anderen Anlässen erfreuen sich die Theatergutscheine großer Beliebtheit. Das Kulturbüro informiert Sie gerne über Wertgutscheine.

Theaterkasse

Die Theaterkasse ist in der Regel 30 Minuten vor Beginn einer Veranstaltung für Sie geöffnet. Dort erhalten Sie ausschließlich Eintrittskarten für die jeweilige Tages-/Abendveranstaltung. Theater am Wall, Wilhelmsplatz 9, 48231 Warendorf Telefon (02581) 91 0612, Fax (02581) 789 98 56

Theatercafé

Unser Café-Team ist nicht nur in den Pausen für Sie da. Schon eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn können Sie aus unserem Getränkeangebot wählen und sich auf die Vorstellung einstimmen.

Internet

Besuchen Sie unsere Internetseiten unter www.theateramwall.de. Sie finden uns auch bei Facebook, Instagram und Youtube. Per E-Mail erreichen Sie uns unter info@theateramwall.de

Infraport Hörhilfe

Dem Verein TaW e.V. und der Stadt Warendorf liegt sehr daran, dass auch hörgeschädigten Menschen der Besuch unserer Veranstaltungen möglich ist. Daher ist eine Höranlage in Betrieb, die sowohl die Nutzung mit T-Induktionsspule als auch mit Miniaturkopfhörern erlaubt. Leihgeräte erhalten Sie an der Theaterkasse.

Spenden

Ihre Spenden helfen dabei, die Kulturarbeit im Theater am Wall und darüber hinaus dauerhaft fortzuführen.

Eine Spendenquittung senden wir Ihnen gerne zu. Spendenkonto: IBAN: DE97 4005 0150 0006 0298 70

BIC: WELADED1MST

August 2019	September 2019	
01 Do Sommerferien	01 So	w
02 Fr Sommerferien	02 Mo	erm are
03 Sa Sommerferien	03 Di Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	Pau Dac Dac Dine Dan, Dan
04 So Sommerferien	04 Mi	hth e, d find
05 Mo Sommerferien	05 Do	ie z den
06 Di Sommerferien	06 Fr	ter zur ı Si
07 Mi Sommerferien	07 Sa Sondervorverkauf STORNO, 10 Uhr	Dri e o
08 Do Sommerferien	08 So	uck nlir
09 Fr Sommerferien	09 Mo	deg ne a
10 Sa Sommerferien	10 Di Beginn allgemeiner Vorverkauf, 10 Uhr	auf
11 So Sommerferien	11 Mi	
12 Mo Sommerferien	12 Do	
13 Di Sommerferien	13 Fr	
14 Mi Sommerferien	14 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	
15 Do Sommerferien	15 So	
16 Fr Sommerferien	16 Mo	
17 Sa Sommerferien	17 Di	
18 So Sommerferien	18 Mi	
19 Mo Sommerferien	19 Do	
20 Di Sommerferien	20 Fr	
21 Mi Sommerferien	21 Sa Theaterfest, Spielzeiteröffnung ■ 19.30	
22 Do Sommerferien	22 So	
23 Fr Sommerferien	23 Mo	
24 Sa Sommerferien	24 Di (B) Hans-Martin Stier ■ 20 Uhr	
25 So Sommerferien	25 Mi	
26 Mo Sommerferien	26 Do	
27 Di Sommerferien	27 Fr	
28 Mi	28 Sa Chorgemeinschaft Freckenhorst ■	
29 Do	29 So Klassik-Café, 15 Uhr ►	
30 Fr Open-Air-Kino: Monsieur Claude 2	Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr	
31 Sa Open-Air-Kino: Bohemian Rhapsody	30 Mo	

Oktober 2019	November 2019	Dezember 2019
01 Di	01 Fr Allerheiligen	01 So
02 Mi	02 Sa (D) Pettersson und Findus 15 Uhr ■	02 Mo
03 Do Tag der deutschen Einheit	03 So	03 Di
04 Fr	04 Mo	04 Mi
05 Sa (K) Yunus, 20 Uhr ►	05 Di	05 Do
06 So	06 Mi (T) Anne Frank, 20 Uhr ▲	06 Fr
07 Mo	07 Do	07 Sa Kino: Die Feuerzangenbowle, 20 Uhr ■
08 Di (A) Maria Stuart, 20 Uhr ■	08 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ►	08 So (D) Der gestiefelte Kater, 15.00 Uhr ■
09 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ►	09 Sa (B) Artgerechte Spaltung, 20 Uhr ■	Jazz Extra, 20 Uhr ▲
10 Do	10 So	10 Di
11 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ►	11 Mo	11 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲
12 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	12 Di VHS-Kino, 20 Uhr ■	12 Do
13 So	13 Mi	13 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ►
14 Mo Herbstferien	14 Do Jahreshauptversammlung TaW e.V.	14 Sa Klönkino, 15 Uhr ■
15 Di Herbstferien	15 Fr (K) Jane, Epitaph, Fargo 19 Uhr ■	15 So
16 Mi Herbstferien	16 Sa	16 Mo
17 Do Herbstferien	17 So Lieder gegen den Krieg, 19.30 Uhr ■	17 Di (A) Die Mitwisser, 20 Uhr ■
18 Fr Herbstferien	18 Mo	18 Mi
19 Sa Herbstferien	19 Di	19 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲
20 So Herbstferien	20 Mi	20 Fr
21 Mo Herbstferien	21 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲	21 Sa
22 Di Herbstferien	22 Fr	22 So
23 Mi Herbstferien / Fettmarkt	23 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	23 Mo Weihnachtsferien
24 Do Herbstferien	24 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr	24 Di Heiligabend
25 Fr Herbstferien	25 Mo	25 Mi 1. Weihnachtsfeiertag
26 Sa	26 Di Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	26 Do 2. Weihnachtsfeiertag
27 So Spielmannszug Freckenhorst	27 Mi	27 Fr Weihnachtsferien
28 Mo	28 Do (B) Trance, 20 Uhr ■	28 Sa Weihnachtsferien
29 Di	29 Fr	29 So Weihnachtsferien
30 Mi (A) Wer hat Angst vor V. Woolf, 20 Uhr ■	30 Sa STORNO 2019, 16 + 20 Uhr ■	30 Mo Weihnachtsferien
31 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲		31 Di ONAIR »Vocal Legends« , 19 Uhr ■

01 Mi Neujahr 01 Sa (k) Pasquale Aleardi, 20 Uhr ■ 01 So (D) Der Zauberer von Oz. 15 Uhr ■ 02 So (D. So Weinhandsträefen 02 So (D. So	Januar 2020	Februar 2020	März 2020
Weihnachtsferien Weihnachtsferien Weihnachtsferien Weihnachtsferien Weihnachtsferien Weihnachtsferien G Mi G Sa G Saleriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr 11 Di WHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr ◆ 12 Mi 13 Di 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ◆ 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo Weikanisches Trommeln, 19 Uhr ◆ 18 Di Weisermontag Z Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ Z Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ Z Sa WHS-Kino, 20 Uhr ■ Z Ba	01 Mi Neujahr		
Weihnachtsferien 03 Mo Weihnachtsferien 04 Di Die himml. Nacht der Tenöre, 20 Uhr ■ Weihnachtsferien 05 Mi Weihnachtsferien 06 Do Weihnachtsferien 07 Fr. (T) Nacht Gedanken, 20.00 Uhr → 08 Sa 08 Sa (B) 25 Jahre, 25 Lieder, 20 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 15 Musical Highlights, 20 Uhr ■ 19 Mi 22 Sa 24 Mo Rosenmontag 25 Di Marianisches Trommeln, 19 Uhr → 21 Fr 22 Sa 24 Mo Rosenmontag 25 Di Hans im Glück, 15 Uhr ■ 25 Di Hans im Glück, 15 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ● 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ● 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ● 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	02 Do Weihnachtsferien	02 So	02 Mo
Weilhnachtsferien 04 Di Die himml. Nacht der Tenöre, 20 Uhr ■ Weilhnachtsferien 05 Mi Weilhnachtsferien 06 Do Weilhnachtsferien 07 Fr 08 Sa 09 So. Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr ► 10 Mo 11 Di Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 17 Mo 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 19 Mi Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 20 Do Weiberfastnacht Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 21 Fr 22 Sa 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di (2) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 25 Di (2) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	03 Fr Weihnachtsferien	03 Mo	03 Di
Weihnachtsferien 05 Mi Weihnachtsferien 06 Do Weihnachtsferien 07 Fr (T) Nacht Gedanken, 20.00 Uhr ► 08 Sa 09 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr 10 Mo 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr ► 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 17 Mo 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 20 Do Weiberfastnacht Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 21 Fr 20 Sa 24 Mo Rosenmontag 22 Sa 24 Mo Rosenmontag 24 Mo Rosenmontag 25 Di 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 28 Rr 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	04 Sa Weihnachtsferien	Die himml. Nacht der Tenöre, 20 Uhr	04 Mi
Weihnachtsferien 06 Do O7 Fr (T) Nacht Gedanken, 20.00 Uhr → 08 Sa 08 Sa Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 10 Mo 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do Jazz Live, 20 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 19 Mi 17 Mo Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 19 Mi 19 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 22 Sa 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 22 Sa (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di 26 Di (B) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 25 Di 26 Mi (C) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 25 Di 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 25 Di 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 2	05 So Weihnachtsferien	05 Mi	05 Do (A) Vater, 20 Uhr ■
(B) 25 Jahre, 25 Lieder, 20 Uhr ■ 08 Sa 09 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr 10 Mo Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo Klönkino, 15 Uhr ■ 18 Di 18 Di 19 Mi 18 Di 19 Mi 19 Di 19 Mi 19 Mi 19 Mi 19 Mi 19 Di 19 Mi 19 Mi 19 Mi 19 Uhr ■ 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 25 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 25 Di 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 25 Di 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 20 U	06 Mo Weihnachtsferien	06 Do	06 Fr
08 Sa (B) 25 Jahre, 25 Lieder, 20 Uhr ■ 09 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr 10 Mo Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo Klönkino, 15 Uhr ■ 18 Di 18 Di 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 26 Do Jazz Live, 20 Uhr → 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	07 Di		07 Sa Orchesterverein Freckenhorst ■
(B) 25 Jahre, 25 Lieder, 20 Uhr ■ 10 Mo Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 17 Mo 18 Di 18 Di 19 Mi 20 Uhr ■ 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 25 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 25 Di 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 25 Di 28 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 20 Uhr	08 Mi	08 Sa	08 So
10 Mo Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo Klönkino, 15 Uhr ■ 18 Di 18 Di 18 Di 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 20 Do Weiberfastnacht 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 25 Do Jazz Live, 20 Uhr → 25 Di 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■		09 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr	0M 60
Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■ 11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr → 12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 17 Mo 18 Di 18 Di 18 Di 18 Di 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 20 Uhr → 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di 25 Do Jazz Live, 20 Uhr → 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ■ 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 20 Uhr	10 Fr	10 Mo	
12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 13 Do 14 Fr Jour fixe, 20:30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo Klönkino, 15 Uhr ■ 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr → 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	11 Sa Neujahrsempfang der Stadt, 17 Uhr ■	11 Di VHS-Vortrag C. Heeck, 20.00 Uhr ▶	11 Mi
13 Do 14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr → 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di (b) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr → 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	12 So	12 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	12 Do Jazz Live, 20 Uhr ►
14 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ► 15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 25 Di (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 26 Di 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	13 Mo	13 Do	13 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ►
15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■ 16 So 17 Mo 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr → 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	14 Di		14 Sa
Jazz Live, 20 Uhr → 16 So Klönkino, 15 Uhr ■ 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 19 Mi Zo Do Weiberfastnacht 20 Do Weiberfastnacht Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr → 21 Fr Zu Sa 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (B) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi Zho Jazz Live, 20 Uhr → 27 Do Jazz Live, 20 Uhr → ZHS-Kino, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	15 Mi	15 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	
Klönkino, 15 Uhr 18 Di Neujahrskonzert, 17 Uhr 19 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr 21 Fr 22 Sa 23 So Musical Highlights, 20 Uhr 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr 25 Di 27 Do Jazz Live, 20 Uhr 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr	16 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲	16 So	16 Mo
Klönkino, 15 Uhr 19 Mi Neujahrskonzert, 17 Uhr 20 Do Weiberfastnacht Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr 21 Fr 22 Sa 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr	17 Fr	17 Mo	17 Di
Neujahrskonzert, 17 Uhr ■ 19 Mi 20 Do Weiberfastnacht 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲ 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	18 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	18 Di	18 Mi
20 Do Weiberfastnacht 21 Fr 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr VHS-Kino, 20 Uhr ■ 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	19 So Neujahrskonzert, 17 Uhr ■	19 Mi	19 Do (T) Lady-Day, 20 Uhr ▲
Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ► 22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29	20 Mo	20 Do Weiberfastnacht	20 Fr (B) Wildes Holz, 20 Uhr ■
22 Sa Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	21 Di Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	21 Fr	21 Sa Klönkino, 15 Uhr ■
Musical Highlights, 20 Uhr ■ 23 So 24 Mo Rosenmontag 25 Di 25 Di 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	22 Mi	22 Sa	22 So
24 Mo Rosenmontag 25 Di (b) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■		23 So	23 Mo
(A) Alte Liebe, 20 Uhr ■ 25 Di (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 26 Mi 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ▲ 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	24 Fr	24 Mo Rosenmontag	24 Di
(D) Hans im Glück, 15 Uhr ■ 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	25 Sa (A) Alte Liebe, 20 Uhr ■	25 Di	
27 Do Jazz Live, 20 Uhr ► 28 Fr 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	26 So (D) Hans im Glück, 15 Uhr ■	26 Mi	26 Do ABBA, 20 Uhr ■
29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■ 29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	27 Mo	27 Do Jazz Live, 20 Uhr ►	27 Fr
29 Sa (B) Comedy Hoch3, 20 Uhr ■	28 Di VHS-Kino, 20 Uhr ■	28 Fr	28 Sa (K) Ulla Meinecke, 20 Uhr ■
	29 Mi	(B) Comedy Hoch3, 20 Uhr	29 So Galeriekonzert (Sophiensaal), 19 Uhr
	30 Do		30 Mo
	31 Fr		31 Di

April 2020	Mai 2020	Juni 2020
01 Mi	01 Fr Feiertag 1. Mai	01 Mo Pfingstmontag
02 Do	02 Sa (B) Kauf, du Sau, 20 Uhr ■	02 Di <i>Pfingstferien</i>
03 Fr	03 So	03 Mi
04 Sa Augenblicke Kurzfilmtag, 20 Uhr ■	04 Mo	04 Do
05 So	05 Di	05 Fr
06 Mo Osterferien	06 Mi	06 Sa
07 Di Osterferien	07 Do	07 So
08 Mi Osterferien	08 Fr	08 Mo
09 Do Osterferien	09 Sa XXL-Jour fixe, 19.30 Uhr ■	09 Di
10 Fr Osterferien	10 So	10 Mi
11 Sa Osterferien	11 Mo	11 Do Fronleichnam
12 So Osterferien	12 Di	12 Fr Jour fixe, 20.30 Uhr ►
13 Mo Osterferien	13 Mi	13 Sa
14 Di Osterferien	14 Do	14 So
15 Mi Osterferien	15 Fr (B) Mit Schirm, Charme & Meth., 20 Uhr ■	15 Mo
16 Do Osterferien	16 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	16 Di Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲
17 Fr Osterferien	17 So	17 Mi
18 Sa	18 Mo	18 Do Moskauer Hunde, 20 Uhr ■
19 So	19 Di Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	19 Fr
20 Mo	20 Mi	20 Sa Klönkino, 15 Uhr ■
21 Di	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So
22 Mi Afrikanisches Trommeln, 19 Uhr ▲	22 Fr	22 Mo
23 Do	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 So	24 Mi
25 Sa Klönkino, 15 Uhr ■	25 Mo	25 Do
26 So	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Mi (A) Operngala, 20 Uhr ■	27 Sa
28 Di	28 Do	28 So
29 Mi (A) TheaterTotal, 20 Uhr ■	29 Fr	29 Mo Sommerferien
30 Do	30 Sa	30 Di Sommerferien
	31 So Pfingstsonntag	

86 Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Für die Anmeldung zum Abonnement, ebenso wie für die Mitgliedschaft im Verein Theater am Wall ist die Angabe persönlicher Daten erforderlich. Wir erheben oder speichern Ihre Daten grundsätzlich nur in dem Umfang, wie es zur Erbringung der Dienstleistungen im Rahmen Ihres Abonnements oder für Ihre Mitgliedschaft im Theater am Wall e.V. erforderlich ist.

Auf den folgenden Seiten 87 – 88 bitten wir unsere Abonnenten um Angaben zur Person (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse, Bankverbindung). Ebenso bitten wir um Informationen zur Abonnement- und Stückauswahl, sowie die Namen der Personen, für die das Abonnement ausgestellt werden soll. Diese Angaben sind zur Erbringung der gewünschten Dienstleistung erforderlich. Zugriff auf diese Daten erhalten ebenfalls die Stadt Warendorf (Kulturbüro), sowie auch die Firma Reservix GmbH, Marcus Nixdorf, Kaiserstraße 69 60329 Frankfurt am Main, deren Vorverkaufssystem von uns verwendet wird.

Auf Seite 89 haben Sie die Möglichkeit, den Antrag für eine Mitgliedschaft im Verein Theater am Wall zu stellen. Dazu bitten wir um Angaben zur Person (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Bankverbindung) sowie die Höhe Ihres Mitgliedsbeitrags. Die Speicherung dieser Daten ist für die ordentliche Mitgliedschaft in unserem Verein erforderlich.

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder, abgesehen von der vorgeschriebenen Datenspeicherung zur Geschäftsabwicklung, Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte wenden Sie sich dazu als Abonnement-Kunde an das Kulturbüro, Kurze Kesselstr. 17, 48231 Warendorf, bzw. in Vereinsangelegenheiten an TaW e.V. – Der Vorstand, Wilhelmsplatz 9, 48231 Warendorf. Sie können uns Ihr Anliegen auch per E-Mail an info@theateramwall.de mitteilen.

Weitere Angaben zum Datenschutz finden Sie auch auf unserer Internetseite www.theateramwall.de. Weitere Fragen zum Datenschutz beantworten wir Ihnen gerne persönlich oder per E-Mail an info@theateramwall.de.

87 Anmeldung zum Abonnement

1	Paul-Schallück-Saal	Dachtheater	
 	Ring A (Schauspiel) Ring C (Wah Ring B (Kleinkunst) Ring D (Kind	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
 	Preiskategorie: I 🔲 II 📗 III		
i I	☐ Links ☐ Rechts ☐ Mitte		
	Bitte kreuzen Sie Ihre Auswahl an (nur R	Ring C):	
	mindestens 4 aus A:	mindestens 4 aus B:	
	Di, 08.10.2019: Maria Stuart	Di, 24.09.2019: Hans-Martin Stier	
	Mi, 30.10.2019: Wer hat Angst vor Virginia Woolf	Sa, 09.11.2019: Artgerechte Spaltung	
	Di, 17.12.2019: Die Mitwisser	Do, 28.11.2019: Trance	
	Sa, 25.01.2020: Alte Liebe	Do, 09.01.2020: 25 Lieder aus 25 Jahren	
	Do, 05.03.2020: Vater	Sa, 29.02.2020: Comedy Hoch3	
	Mi, 25.03.2020: Momentum	Fr, 20.03.2020: Wildes Holz	
	Mi, 29.04.2020: TheaterTotal	Sa, 02.05.2020: Kauf, du Sau!	مام
	Mi, 27.05.2020: Operngala	Fr, 15.05.2020: Magie mit Stil, Charme & Metho	ю
	Personen im Abonnement ^{1,2}		

¹Ring D: Bitte vermerken Sie ob das Abo für Kinder oder Erwachsene ausgestellt werden soll.

²Die Nennung der »Personen im Abonnement« erfolgt mit deren Einverständnis, im Falle Minderjähriger mit dem notwendigen Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

Bitte wenden und Rückseite ausfüllen

** Anmeldung zum Abonnement

Rechnungsempfänger
Vorname, Name:
Straße, Hausnummer:
PLZ, Ort:
Telefon:
E-Mail-Adresse:
SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verein Theater am Wall e.V., Gläubiger-Identifikationsnummer: DE87ZZZ00000671195, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verein TaW e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Kreditinstitut:
BIC:
Die Abonnementsbedingungen (S. 77 ff.), sowie die Angaben zum Datenschutz (S. 86) sind mir bekannt.
Datum, Ort, Unterschrift

89 TaW e.V. Beitrittserklärung

Ich möchte dem Verein TaW e.V. beitreten und durch meinen Mitgliedsbeitrag von

€ (Mindestbeitrag 15 €, ermäßigt 6 €)
die Weiterentwicklung von Kunst und Kultur in Warendorf fördern.
Vorname, Name:
Straße, Hausnummer:
PLZ, Ort:
E-Mail-Adresse:
SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verein Theater am Wall e.V., Gläubiger-Identifikationsnummer: DE87ZZZ00000671195, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verein TaW e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Mitgliedsbeitrag von jährlich € wird jeweils am ersten Arbeitstag im November eingezogen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Kreditinstitut:
BIC:
IBAN: DE
Die Angaben zum Datenschutz (S. 86) sind mir bekannt.

Ort, Datum, Unterschrift



Bühne

